



Wichtige Wirtschaftswege in Mörsstadt werden ausgebaut

Maßnahme wird aus Mitteln des Agrarstrukturfonds der EU gefördert



Für die gesamte Baumaßnahme wird ein Zeitfenster von circa 4 Wochen veranschlagt.

Foto: VG-Monsheim

MÖRSSTADT - Seit wenigen Tagen sind große Straßenbaumaschinen und LKWs in der Mörsstädter Gemarkung im Einsatz um zwei wichtige Wege des Wirtschaftswegenetzes zu erneuern, deren Oberfläche bereits stark geschädigt war und zahlreiche Bruchstellen und Schlaglöcher aufwies. Vertreter des Bauernvereins hatten daher den Wunsch an die Ortsgemeinde herangetragen, sich für eine Erneuerung einzusetzen.

Auf einer Länge von 1000 Metern wurde bereits die Oberfläche des 3 Meter breiten in Ost-West-Richtung verlaufenden Wirtschaftsweges, wie auch die circa 500 Meter vorbei an dem Aussiedlerhof Dannenfelser unter Zuhilfenahme einer großen Wegebaumaschine abgefräst. Das abgefräste Material wird in einem weiteren Arbeitsgang zur nochmaligen Verwendung aufbereitet und in den „neuen“ Weg eingebaut. Dieser wird als Bodenverbesserung mit einer Kalk-Zement-Mischung zur Sta-

bilisierung des Weges eingebaut. Auf einer Breite von 3,50 m wird der Weg sodann mit einer neuen Bitumen-Tragdeckschicht versehen, die den heutigen Anforderungen aus der Landwirtschaft entspricht. Zusammen mit den beidseitig neu herzustellenden Banketten steht die Wegebreite mit 4 Metern – und damit 0,50 Meter breiter als bisher – für die Landwirtschaft zur Verfügung. Das Wegenetz wird darüber hinaus auch gerne von Radfahrern und Spaziergängern genutzt.

Dieser für die Mörsstädter Grundstückseigentümer im landwirtschaftlichen und Weinbaulichen Bereich sehr große finanzielle Kraftakt ist nur mit EU-Hilfe zu stemmen. Mit Datum vom 1. Juli 2026 wurde seitens der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier der Zuwendungsbescheid an die Ortsgemeinde Mörsstadt verschickt. Für die Baumaßnahme, die sich auf 425.784,22 EUR beziffern lässt, erhält die Gemeinde eine Gesamtzuwendung in Höhe

von 261.939,74 EUR, die in den Jahren 2027 und 2028 jeweils zur Hälfte ausgezahlt wird. Diese Förderung entspricht 65 % des förderfähigen Betrages, der gegenüber der Regelförderung wegen Mitgliedschaft in der LEADER-Region nochmal um 10 % erhöht ist. Die Nebenkosten wie Gutachten für Kampfmittelfreiheit und Bodenuntersuchungen, sowie der Aufwand für den landespflegerischen Ausgleich werden dabei allerdings nicht vollständig gefördert.

Nebenbei wird mit der Gesamtmaßnahme, welche von VG Bau-techniker Ayhan Coban geplant wurde und betreut wird, auch die Brücke über den Grailsbach optimiert, was quasi über einen Lastenabtrag über dem Abflussrohr erfolgt.

Für die gesamte Baumaßnahme wird seitens des beauftragten Bauunternehmens Wust-Bau aus dem Hunsrück ein Zeitfenster von circa 4 Wochen veranschlagt, d.h., dass die Arbeiten bis Mitte

September 2026 abgeschlossen sein werden. Damit steht das ertüchtigte Wegenetz für den Zuckerrübenverkehr wieder vollumfänglich zur Verfügung. Bau-techniker Ayhan Coban und 1. Beigeordneter Michael Röh-

renbeck waren mit dem Polier der Baufirma vor Ort, um einen Eindruck zu gewinnen. Ortsbürgermeister Stephan Hammer ist zuversichtlich, dass mit dem Wegesbau ein weiterer wichtiger Baustein für Mörsstadt erledigt wird.

Wichtiger Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Waldbrände, insbesondere in Nordrhein-Westfalen und Belgien, kann es weiterhin in Teilen von Rheinland-Pfalz zu wahrnehmbarem Rauch- und Brandgeruch kommen.

**Wählen Sie nur in Notfällen den Notruf
112 (Feuerwehr) und
110 (Polizei).**

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.bks-portal.rlp.de

Bei akuten Gefahren
werden Sie erneut gewarnt.



BÜRGERSERVICE



ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN DER VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG

Mo.–Fr., 8.15–12.00 Uhr, Mo., 14.00–18.00 Uhr, Do., 14.00–16.00 Uhr Tel. (0 62 43) 18 09-0

Bitte nutzen Sie – wenn möglich – auch andere Kommunikationswege wie Telefon, E-Mail oder die Internet-Angebote für Ihre Anliegen.

Im Bereich des Einwohnermeldeamtes ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

SPRECHZEITEN DER ORTSBÜRGERMEISTER

Flörsheim-Dalsheim – Ortsbürgermeister: Tobias Rohrwick,
Sprechzeiten: Mi., 17.30–18.30 Uhr, Kita Kunterbunt, Rödlerstraße 3
01 70 - 8 01 02 16, tobias.rohrwick@floersheimdalsheim.de

Hohen-Sülzen – Ortsbürgermeister: Andreas Thon,
Sprechzeiten: Montag, 18.00–19.00 Uhr Rathaus, Hauptstraße 2,
01 51 - 70 86 51 99, andreas.thon@vg-monsheim.de

Mölsheim – Ortsbürgermeister: Maximilian Kniel,
täglich bei Bedarf, 01 52-33 65 64 91 oder per E-Mail: buergermeister@molsheim.de

Mörstadt – Ortsbürgermeister: Stephan Hammer,
Sprechzeiten: Mi., 18.30–20.00 Uhr, Rathaus, Kirchgasse 1,
01 77 - 2 43 86 27, buergermeister@moerstadt.de

Monsheim – Ortsbürgermeister: Kevin Zakostelny
Sprechzeiten: Mi., 17.30–18.30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 47,
01 76 - 84 55 58 11, kevin.zakostelny@monsheim.de

Offstein – Ortsbürgermeister: Andreas Böll,
Sprechzeiten: nach Bedarf mit vorheriger Terminvereinbarung, Rathaus, Bahnhofstraße 2
01 71 - 4 93 64 08, bgm@Offstein.de

Wachenheim – Ortsbürgermeister: Dieter Heinz,
Sprechzeiten: Montag, 18.30–19.30 Uhr, Bürgerhaus, Harxheimer Straße 10
0 62 43 - 74 38, Buergermeister@wachenheim-zellertal.com

Schiedsmann Herr Bernhard Tiedtke 0151/2655 33 48
schiedsmann@vg-monsheim.de

Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Monsheim

Frau Andrea Möws 062 43 / 87 04

Seniorenbeauftragte der Verbandsgemeinde Monsheim

Frau Marina Scherrer 0 62 43 / 54 73
E-Mail: Seniorenbeauftragte@vg-monsheim.de

Bürgerbus

Fahrtzeiten des Bürgerbusses: dienstags u. donnerstags 8–18 Uhr, mittwochs 8–13 Uhr
Anmeldung montags u. mittwochs telefonisch: 14.30–16.30 Uhr 0 62 43 / 18 09-5 99
– die Anmeldungen sollen frühestens zwei Wochen und spätestens am Vortag der Fahrt
getätigt werden.

Ansprechpartnerin in der VG: Frau Astrid Milch, Tel. 0 62 43 / 18 09-37

Feuerwehren

Wehrleiter Eike Milch 01 77 / 5 92 95 16

Flörsheim-Dalsheim: Wehrführer, Alexander Schäfer 01 63 / 48 28 84 3

Hohen-Sülzen: Wehrführer, Daniel Obenauer 0 62 43 / 90 05 51

Mölsheim: Wehrführerin Schulz, Katja 01 76 / 92 42 85 29

Mörstadt: Wehrführer, Andreas Boicenco 0173 / 1 57 17 57

Monsheim: Wehrführer, Bernd Rothermel 0 62 43 / 90 53 91

Offstein: Wehrführer, Fischer, Oliver 015 77 / 6 63 59 00

Wachenheim: Wehrführer, Florian Berger 01 60 / 8 08 07 02

Polizei

Bezirks- und Ermittlungsdienst, Außenstelle Worms-Pfeddersheim
Schloßstr. 48, 67551 Worms-Pfeddersheim 0 62 47 / 8 70
Fax: 0 62 47 / 89 0, piworms.kbd@polizei.rlp.de

Wertstoffhof Monsheim, An den Mühlen

Öffnungszeiten: Di. u. Do., 16.00–18.00 Uhr; Sa., 8.00–12.00 Uhr

Wertstoffhof Gundersheim, An der Weidenmühle 14

Öffnungszeiten: Mo.–Fr.; 8.30–12.30 Uhr und 13.00–16.30 Uhr; Sa., 8.30–12.30 Uhr

STÖRUNGS- UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wasserversorgung für alle Ortsgemeinden

Wasserwerk Zweckverband für das Seebachgebiet, Osthofen
Störungsdienst 0 62 42 / 50 05-40

Abwasserbeseitigung (außerhalb der Ortslagen)

Kläranlage Monsheim (Rufbereitschaft) 0 62 43 / 90 62-40

Abwasserbeseitigung (innerhalb der Ortslagen)

Verbandsgemeindewerke Monsheim 01 72 / 3 52 16 45

Elektro-Notdienst

Täglich 18 bis 6 Uhr (Wochenende von Fr., 18 Uhr, bis Mo., 6 Uhr) 01 72 / 7 41 55 74

Erdgasversorgung / Stromversorgung

EWR Netz GmbH, Alzey

(während der üblichen Geschäftszeiten): 0 62 41 / 8 48-3 00
bei Störfällen (rund um die Uhr) 0 800 / 1 84 88 00

Telefon

DSL/Telefonie über INEXIO (Geschäftskunden): E-Mail: info@inexio.net, 0 68 31 / 50 30-0

DSL/Telefonie über QUIX (Privatkunden): E-Mail: info@myquix.de, 0 800 / 78 49 375

Deutsche Telekom Kundenservice 0 800 / 33 01 000

Deutsche Telekom Bauherren-Beratung 0 800 / 33 01 903

NOTRUFNUMMERN

Polizei 110

Feuer, Unfall, Notarzt/Rettungsdienst 112

Krankentransporte 19 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0 61 31 / 62 46 - 9 99

Krankenhäuser

Klinikum Worms, 67550 Worms, Gabriel-von-Seidl-Straße 81 0 62 41 / 50 10

Kreiskrankenhaus Alzey, 55232 Alzey, Kreuznacher Straße 7-9 0 67 31 / 40 70

Giftinformationszentrale 0 61 31 / 1 92 40

APOTHEKEN NOTDIENST

Notdienstnummern aus allen Netzen für die Ortsgemeinden

Flörsheim-Dalsheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 92

Hohen-Sülzen, Mölsheim, Mörstadt, Offstein, Wachenheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 91

Monsheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 90

Informationen über Notdienste auch unter www.lak-rlp.de

UNTERSTÜTZUNG IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

Pflegestützpunkt – Verbandsgemeinden Wonnegau, Eich, Monsheim

Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und

deren Angehörige, Fax 0 62 42 / 9 90 76 32

Elke Römer, elke.roemer@pflegestuetzpunkte-rlp.de Tel. 06242 / 9127720

Jessica Hub, jessica.hub@pflegestuetzpunkte-rip.de Tel. 0 62 42 / 9 90 76 31

Beratungs- und Koordinierungsfachkraft (Beko) Krankheit / Pflege

Jessica Hub, hub.jessica@alzey-worms.de Tel. 0 62 42 / 9 90 76 31

Fachkraft Gemeindeschwester Plus, Fax 0 62 42 / 9 12 77 07

Fr. Scriba, scriba.sabine@alzey-worms.de Tel. 0 62 42 / 9 12 77 06, Handy 0151 / 12 32 25 93

Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms

An der Hexenbleiche 36, 55232 Alzey

Beratung und Betreuung von psychisch kranken Menschen und deren Kontaktpersonen

E-Mail: spdi@alzey-worms.de

Informationen und Terminvereinbarung: Mo.–Fr., 8.30–12.00 Uhr unter Tel. 0 67 31 / 4 08-70 39

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depression, Mehr-Generationen-Haus Alzey, Schlossgasse 13, 55232 Alzey, Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat 19–21 Uhr, Voranmeldung per E-Mail unter shgdepressionalzey@gmx.de oder per WhatsApp unter 0159 / 08 18 15 80

Lebenshilfe (Hilfe für Menschen mit Behinderung) Tel. 0 67 31 / 49 63 01

Weißer Ring Außenstelle Worms / Landkreis Alzey-Worms Tel. 0151 / 5127 8604

oder Bundesweites Opfer-Telefon Tel. 116 006

Frauennotruf Alzey – Fachstelle gegen Sexualisierte Gewalt an Frauen und Mädchen

Ernst-Ludwig-Str. 43, 55232 Alzey, E-Mail: alzey@frauenzentrumworms.de Tel. 0 67 31 / 484 12 41

Regina Mayer, Ronja Scheu, Telefonzeiten: Di., 10–12 Uhr; Do., 14–16 Uhr

Schuldnerberatung (DRK KV Alzey e.V.)

Telefonische Sprechzeiten: Mo.–Fr., 8.30–9.00 Uhr Tel. 0 67 31 / 96 99-11

Albiger Str. 33, 55232 Alzey, schuldnberatung@kv-alzey.drk.de; www.kv-alzey.drk.de

Schuldnerberatung für junge Erwachsene im Landkreis Alzey-Worms (DRK KV Alzey e.V.)

Ein Angebot für junge Menschen zwischen 18 und 27 Tel. 0 67 31 / 96 99-11

Albiger Str. 33, 55232 Alzey WhatsApp: 015 11 / 5 77 67 96

durchblick@kv-alzey.drk.de; www.kv-alzey.drk.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim, Alzey Str. 15 (Anhäuser Mühle), 67590 Monsheim
Tel. 0 62 43 / 18 09 - 0, Fax: 0 62 43 / 18 09-66, E-Mail: amtsblatt@vg-monsheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltungsrat Stephan Beer

Verantwortlich für den übrigen Teil und für Anzeigen gem. § 9. Abs. 4 Landesmediengesetz:

Verlag Nibelungen Kurier GmbH · 67547 Worms · Siegfriedstraße 22

(Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen)

06241 9578-0 · Fax 06241 9578-78 · www.nibelungen-kurier.de · info@nibelungen-kurier.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG · Rüsselsheim

Vertrieb:

– Erscheinung nach Bedarf; sodann samstags.

– Kostenlose Zustellung an alle Haushaltungen innerhalb der geschlossenen Ortslage der Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Monsheim.

– Einzelausgaben gegen Portokostensatz bei der Verbandsgemeindeverwaltung.

– Bei Nichtzustellung können Exemplare des Amtsblattes bei der Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden. Außerdem steht das Amtsblatt im Internet unter <https://www.vg-monsheim.de/aktuelles/amtsblatt/> zum Download zur Verfügung.

Redaktionelle Beiträge sind mit Namen des Verfassers gezeichnet und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Nicht gezeichnete Berichte und Mitteilungen können nicht veröffentlicht werden. Längere Berichte, Leserbriefe, Kommentare und weltanschauliche Darlegungen sind ebenso unzulässig wie das Austragen politischer Meinungsverschiedenheiten. Hierbei unterscheidet sich das Amtsblatt als amtl. Bekanntmachungsorgan von der Tagespresse und anderen Zeitungen.

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr.

Später eingehende Vorlagen können nicht berücksichtigt werden.

Redaktionelle Beiträge bitte ausschließlich an: amtsblatt@vg-monsheim.de

Anzeigenschluss für kostenpflichtige Inserate: Mittwoch, 12 Uhr – Es gilt die Preisliste 2025.

Kostenpflichtige Inserate bitte an: amtsblatt-monsheim@nibelungen-kurier.de
Tel. 0 62 41 / 95 78-0

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung und Mitteilungen der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinde

VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

Standortsicherheitsüberprüfung der Grabstätten auf allen Friedhöfen der Verbandsgemeinde

Durch einen anerkannten Sachverständigen im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk wird voraussichtlich in der 36. Kalenderwoche (31.08. – 04.09.2026) gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Gartenbauberufsgenossenschaft die Überprüfung der Standortsicherheit von Grabstätten auf den Friedhöfen der Verbandsgemeinde vorgenommen. Nicht standsichere Grabmäler werden hierbei mit einem Aufkleber versehen. Die Nutzungsberechtigten werden sodann von der Friedhofsverwaltung angeschrieben, unter Heranziehung einer Fristsetzung den verkehrssicheren Zustand der Grabstätte durch einen Steinmetzbetrieb wieder herzustellen.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Winkler unter der Rufnummer 06243 – 1809-63 gerne zur Verfügung.

Ihre Friedhofsverwaltung

FLÖRSHEIM-DALSHEIM

Straßenausbau der nördlichen Bahnhofstraße / der Albert-Schweitzer-Straße

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner der og. Straßen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Ortsgemeinde informiert alle Bürgerinnen und Bürger regelmäßig, umfassend und transparent auf folgender Website über die laufende Baumaßnahme:

<http://strassenausbau.floersheimdalsheim.de>

Auf dieser Seite finden Sie nach und nach alle relevanten Informationen zum laufenden Straßenausbau.

Selbstverständlich stehen das mit der Bauleitung beauftragte Ingenieurbüro und ich selbst für Rückfragen jederzeit zur Verfügung. Bitte zögern Sie nicht bei Problemen oder Unstimmigkeiten auf uns zuzukommen. Alle relevanten Kontaktdaten finden Sie ebenso auf der og. Website.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick



„Kaffee, Kuchen, Schorle – das Bürgercafé in Flö-Da“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unser beliebtes Bürgercafé macht in den Monaten Juli und August Sommerpause.

Das nächste Bürgercafé findet wieder am Freitag, den 11. September 2026 ab 15:00h im Saal des Bürgerhauses statt.

Wir wünschen eine schöne Sommerzeit und freuen uns auf Ihren Besuch im September!

Ihr Helferteam der IG Bürgercafé

Neuer Infokanal der Ortsgemeinde auf WhatsApp

Ab sofort informiert die Ortsgemeinde auch auf einem eigenen WhatsApp-Kanal schnell und direkt über wichtige Neuigkeiten aus Flörsheim-Dalsheim.

Sie finden dort:

- Aktuelle Hinweise der Verwaltung
- Infos zu Terminen und Veranstaltungen
- Offizielle Bekanntmachungen



Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen und immer informiert bleiben!

Flörsheim-Dalsheim gemeinsam gestalten

Spieleabend der Ehrenamtsgruppe in Flörsheim-Dalsheim

Alle mit Spaß am Spielen sind herzlich Willkommen zu den Spieleabenden der Ehrenamtsgruppe Flörsheim-Dalsheim.

Wann? Montag, 31.08.2026 ab 19:30h

Wo? Kath. Pfarrheim, Mittelgasse 1 im Ortsteil Dalsheim

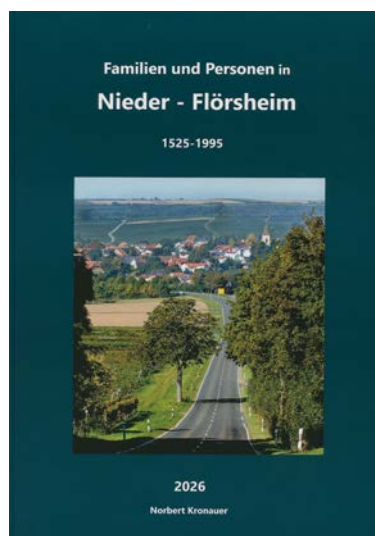
Gerne können auch eigene Spiele / Spielvorschläge mitgebracht werden.

Die vergangenen Spieleabende haben alle Anwesenden viel Spaß gemacht – getreu dem Motto: „Zusammen Spaß haben ist doch schöner als allein daheim.“

Für Rückfragen stehen Monika & Helmut Collet unter Tel.: 06243-7593 gerne zur Verfügung.

Neues Buch erschienen:

Familienbuch Nieder-Flörsheim 1525 - 1995



Das erste gedruckte Ortsfamilienbuch von Nieder-Flörsheim ist im Juli 2026 erschienen. Das von Autor Norbert Kronauer verfasste Buch „Familien und Personen in Nieder-Flörsheim 1525-1995“ hat 520 Seiten im Format A4, beinhaltet 2900 Familiennummern, einige Geschichten, Bedeutung von Hof- oder Beinamen, Grafiken und etliche Bilder, u. a. auch von Schulklassen.

Es kann zum Preis von 30,00 € direkt beim Autor (0151-44203303 – bitte nur Anrufe, emailofb@posteo.de) oder auch in der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters (mittwochs von 17:30h - 18:30h in der KiTa Kunterbunt, Rödlerstraße 3) erworben werden.

Die Zahlung kann in bar (bitte passend) oder per PayPal erfolgen.

Herzlichen Dank an Norbert Kronauer für die Erstellung dieses umfassenden Werkes!

Fahnenschmuck - Erwerben Sie Ihre Ortsfahne jetzt zum „Sonderpreis“!

Zeigen Sie Flagge am „Flörsheimer Markt“ und an der „Dalsheimer Kerwe“

Sie besitzen noch keine Ortsfahne? Kein Problem:

Die Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim bietet allen Bürgerinnen und Bürgern vom 01.08.2026 bis zum 30.09.2026 Ortsfahnen in verschiedenen Größen zum Sonderpreis an:

- 3,0 x 1,20m - Sonderpreis 35,- € (statt 45,- €)
- 2,0 x 0,80m - Sonderpreis 30,- € (statt 40,- €)
- 1,5 x 0,60m - Sonderpreis 25,- € (statt 35,- €)
- 0,60 x 0,40m mit Wandhalterung & Stab - Preis: 15,- €

Erwerben können Sie Ihre Ortsfahne in der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters (mittwochs von 17:30h - 18:30h in der KiTa Kunterbunt, Rödlerstraße 3) oder per Bestellung an ortsfahne@floersheimdalsheim.de.

Die Zahlung kann in bar (bitte passend), per PayPal oder per Rechnung erfolgen.

„Flörsheim-Dalsheim“-Kollektion weiterhin erhältlich!



Online-Shop bietet T-Shirts, Polos etc. aus der Weinburg Flö-Da!

Unter www.sport-fischer.com/floersheimdalsheim können T-Shirts, Polos, Sweatshirts und vieles mehr im „Flö-Da“-Design unkompliziert bestellt werden. Ob im klassischen Design mit Wappen oder im modernen „Weinburg“-Design - viele Farben und Muster sind möglich.

JETZT BESTELLEN für das passende Markt- und Kerweoutfit!

Bildnachweis: Milana Meloth

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsbürgermeister
Tobias Rohrwick



HOHEN-SÜLZEN

Seniorenfahrt am Donnerstag, den 03. September 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Liebe Senioren,

hiermit möchten wir alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer diesjährigen Seniorenfahrt noch einmal kurz über den groben Ablauf informieren.

Zur Stärkung unserer Mitreisenden lädt die Ortsgemeinde von 8:00 bis 9:15 Uhr zum gemeinsamen Frühstück im Vorraum des Dorfgemeinschaftshauses ein. Bevor wir um 9:30 Uhr an der Bushaltestelle in der Offsteiner Straße vom Busunternehmen Meister aus Altleiningen abgeholt werden und wir unsere Fahrt in Richtung Eberbach am Neckar beginnen. Nach der Ankunft gegen 10:45 Uhr werden wir uns zur Tourismusinformatio am Rathaus begeben, von wo wir zur Altstadtführung in zwei Gruppen aufbrechen werden. Im Anschluss der Führung können alle Mitfahrer/*innen die alte Stauferstadt am Neckar auf eigene Faust erkunden. Zur Rückfahrt treffen wir uns um 16:00 Uhr, um pünktlich zum gemeinsamen Abendessen wieder im Dorfgemeinschaftshaus einzutreffen.

Wie in der Vergangenheit auch wird während der Rückfahrt wieder zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Ab 18:00 Uhr werden wir wieder am DGH erwartet, um den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen zulassen.

Sollten Sie sich noch nicht angemeldet haben, bitten wir dies bis zum Mittwoch, den 26.08.2026, nachzuholen.

Anmelden können Sie sich bei der Ortsgemeinde unter der Telefon-Nr. 06243 - 3759557 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail (andreas.thon@vg-monsheim).

Für die diesjährige Fahrt und das gemeinsame Abendessen wird wieder eine kleine Kostenbeteiligung von den Mitfahrerinnen und Mitfahrern gewünscht. Diese beträgt für die Busfahrt inkl. der geführten Besichtigung 10,00€ sowie für das gemeinsame Abendessen ebenfalls 10,00€ pro Person.

gez. Andreas Thon, Ortsbürgermeister

Unser Seniorenstammtisch kommt aus der Sommerpause

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Liebe Senioren,

die Sommerpause des örtlichen Seniorenstammtisch geht so langsam seinem Ende entgegen und unsere beiden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten Elke Appel und Beate Corell haben jede Menge Energie getankt.

Daher freuen wir uns Sie ab Dienstag, den 01.09.2026 – ab 14 Uhr, wieder zu den regelmäßigen Treffen im Erdgeschoss des historischen Rathaus Hohen-Sülzen einladen zu dürfen.

Kommen Sie auf eine Tasse Kaffee vorbei und tauschen Sie sich mit anderen Seniorinnen und Senioren über das Dorfgeschehen aus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

gez. Andreas Thon, Ortsbürgermeister



OFFSTEIN

LBM Worms lädt ein zum Spatenstich

Einladung zum Offiziellen Spatenstich für den Neubau der Landesstraße Nr. 455 (L455) Westumgehung Offstein am Dienstag, 01. September 2026, um 13:00 Uhr.

Programm

Begrüßung Bernhard Knoop

Leiter Landesbetrieb Mobilität Worms

Grußwort Staatssekretär Markus Wolf

Ministerium des Innern, für Integration und Verkehr

Grußwort Landrat Heiko Sippel

Landkreis Alzey-Worms

Grußwort Bürgermeister Ralph Bothe

Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim

Im Anschluss an die Freigabe ist ein Imbiss vor Ort für Sie vorbereitet.

Treffpunkt ist am „Sauerwieschen“

Details können der Anfahrtsskizze entnommen werden.

AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt



WACHENHEIM

BEKANNTMACHUNG

Am Montag, den 24. August 2026 um 19:00 Uhr findet im Bürgerhaus der Ortsgemeinde Wachenheim, Harxheimer Straße 10, 67591 Wachenheim die 19. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderats Wachenheim für die Wahlperiode 2024-2029 statt.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

- 1.1 Friedhofsangelegenheiten;
Änderung der Friedhofssatzung
 - 1.2 Friedhofsangelegenheiten;
Änderung der Friedhofsgebührensatzung
 - 2.1 Neubau KiTa Wachenheim
- Information über eine Eilentscheidung gemäß § 48 GemO Rlp - Beauftragung eines Nachtrages für Rückbauarbeiten
 - 2.2 Neubau KiTa Wachenheim
- Information über eine Eilentscheidung gemäß § 48 GemO Rlp - Beauftragung des Rückbaus von Tiefbauarbeiten
 - 2.3 Neubau KiTa Wachenheim - Sanierung
- Information über die Eilentscheidung gemäß § 48 GemO Rlp - Auftragsvergabe von Betonsägearbeiten
 - 2.4 Neubau KiTa Wachenheim - Sanierung
- Beauftragung der Abdichtungsarbeiten
 - 2.5 Neubau KiTa Wachenheim - Sanierung
- Ermächtigungsbeschluss - Beauftragung der Wiederherstellung im Gewerk Heizung, Lüftung und Sanitär
 - 2.6 Neubau KiTa Wachenheim - Sanierung
- Ermächtigungsbeschluss - Wiederherstellung im Gewerk Elektro
 - 2.7 Neubau KiTa Wachenheim - Sanierung
- Ermächtigungsbeschluss - Wiederherstellung Innenausbau
 - 2.8 Neubau KiTa Wachenheim - Sanierung
- Ermächtigungsbeschluss - Erweiterung des Homaticsystems um sog. Wasserwächter
 3. Abschluss eines Gestattungsvertrags zur Errichtung einer Agri-PV-Anlage (entfällt)
 - 4.1 Bauangelegenheiten
- Bauvoranfrage für die Errichtung eines Wohnhauses mit zwei Stellplätzen
 - 4.2 Bauangelegenheiten
- Bauvoranfrage für die Errichtung eines Wohnhauses mit acht Stellplätzen
 - 4.3 Bauangelegenheiten
- Bauvoranfrage für die Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses
 - 4.4 Bauangelegenheiten
- Antrag auf Baugenehmigung für die Nutzungsänderung eines Wohnhauses in eine Ferienwohnung
 5. Spendenangelegenheit
Spende der Rheinhessen Sparkasse zur Förderung des traditionellen Brauchtums (Kerwe)
 6. Mitteilungen und Anfragen
 7. Einwohnerfragen
- ##### II. nichtöffentlicher Teil
8. Neubau KiTa Wachenheim - Sanierung
- Ermächtigungsbeschluss - Außenanlagenplanung
 9. Grundstücksangelegenheiten
 10. Mitteilungen und Anfragen

Dieter Heinz, Ortsbürgermeister

Begrüßung der Neubürger im Bürgerhaus

Am vergangenen Dienstag fand im Bürgerhaus eine herzliche Begrüßungsveranstaltung für die neuen Bewohner des Seniorenwohnens statt. Ortsbürgermeister Dieter Heinz hieß im Namen der gesamten Gemeinde zahlreiche Neubürger willkommen und betonte dabei, wie wichtig es der Gemeinde sei, den Neuankömmlingen den Start in ihrer neuen Umgebung so angenehm wie möglich zu gestalten.

Als Unterstützung wurde eigens eine Broschüre erstellt, die wichtige Informationen und Hinweise zum Leben in der Gemeinde zusammenfasst. Diese Broschüre liegt den Neubürgern nicht nur in gedruckter Form vor, sondern ist auch jederzeit auf der Gemeinde-Homepage abrufbar.

Im Rahmen der Veranstaltung stellte Marina Scherrer, die Seniorenbeauftragte der Verbandsgemeinde, ihre vielfältigen Angebote und Hilfen für ältere Mitbürger vor. Dabei hob sie die Bedeutung sozialer Unterstützung und gemeinschaftlicher Aktivitäten hervor.

Annelie Lösch warb für den neu initiierten Offenen Treff, der als Begegnungsstätte dienen soll. Sie lud die Neubürger ein, ihre Ideen und Wünsche einzubringen, um das Angebot lebendig und bedarfsgerecht zu gestalten.

Konni Schöning offerierte die Hilfe der Nachbarschaftshilfe, welche bei Notfällen und temporären Problemen unterstützend zur Seite steht. Diese Dienste sollen den Senioren ein sicheres und selbstbestimmtes Leben in der neuen Wohnsituation ermöglichen.

Die Veranstaltung bot einen gelungenen Einstieg in das gemeinschaftliche Miteinander und vermittelte das Gefühl, in der Gemeinde gut aufgehoben zu sein. Die Verantwortlichen zeigten sich offen für weitere Anregungen und freuen sich auf eine aktive Beteiligung der Neubürger am Gemeindeleben.

Dieter Heinz, Ortsbürgermeister

WACHENHEIM

Der Offene Treff – immer am ersten Mittwoch im Monat

Das Team des Offenen Treffs hat sich neu gefunden. Nach längerer Pause findet der nächste Treff für Jung und Alt am Mittwoch, 2. September 2026 ab 14.30 Uhr statt, danach wie gewohnt immer am 1. Mittwoch eines Monats. Neben einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Herzhaftem soll es bei den Treffen auch jeweils ein Unterhaltungsprogramm geben. Die Organisatoren haben schon verschiedenste Ideen von A wie Ausflug bis Z wie Zauberkünstler. Wichtiger ist es Ihnen aber, zunächst die Wünsche der Gäste zu erfahren, um möglichst der Mehrzahl der Interessen vielleicht unterschiedlicher Altersgruppen gerecht zu werden. Deshalb die herzliche Einladung: Kommen Sie zur „Eröffnungsveranstaltung“ am 2. Sept. und bringen Sie Ihre Ideen ein. Natürlich können auch später jederzeit noch Wünsche und Vorschläge vorgebracht werden.

Die Nachmittage finden im kleinen Saal des Bürgerhauses statt mit barrierefreiem Zugang über den rückwärtigen Eingang. Eine Voranmeldung für den 2. September ist nicht notwendig.

Annelie Lösch für das Team des Offenen Treffs
Dieter Heinz, Ortsbürgermeister

Gemeinsames Mittagessen im August in Wachenheim

ACHTUNG!!! ACHTUNG!!! ACHTUNG!!! TERMINÄNDERUNG!

Das Gemeinsame Mittagessen findet in diesem Monat erst am 26.08.2026 statt.

Zu unserem gemeinsamen Mittagessen am Mittwoch, 26.08.2026 bieten wir folgendes Menü: Hackbällchen Jägerart mit Nudeln und Erbsen und Möhren

Dessert: Windbeutel

Anmeldungen werden bis spätestens 23.8.2026 bei Volker Färnkranz unter der Tel.-Nr. 06243/8894 erbeten.

Das Team freut sich auf ein gemütliches Beisammensein.

Für die IG Gemeinsames Mittagessen **Romana Müller, Dieter Heinz, Ortsbürgermeister**

Wachenheimer Ortsfahne

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

rechtzeitig vor der Wachenheimer Kerwe wird die Gemeinde neue Ortsfahnen beschaffen.

Die Fahnen haben eine Größe von 115 x 250 cm und entsprechen in Form und Farbgestaltung der historischen Ortsfahne aus den 1980er-Jahren.

Sie sind mit einem Holzstab und einer Kordel am oberen Rand sowie einem Bleiband am unteren Rand ausgestattet.

Wenn Sie Interesse an einer Ortsfahne haben, können Sie diese bis zum **20. August** zum Preis von **40,00 €** (inkl. MwSt.) vorbestellen.

Ihre Vorbestellung nehmen gerne entgegen:

- Dieter Heinz: 06243/7438
- Harald Kammer: 0178/5394570



Dieter Heinz, Ortsbürgermeister

SONSTIGE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Trinkwasserampel live

Mit Beginn der Dämmerung wird die Trinkwasserampel am historischen Gebäude in Osthofen für rund vier Stunden sichtbar und informiert über die aktuelle Versorgungssituation.

So wird die Bedeutung eines verantwortungsvollen Umgangs mit unserer wertvollen Ressource Trinkwasser sichtbar.

Ihr Wasserwerk in Osthofen



Tag der offenen Tür in der Vergärungsanlage Framersheim

22. August 2026, 10 bis 15 Uhr

Anlass zum Feiern gibt es genügend beim Tag der offenen Tür in der Vergärungsanlage Framersheim: Neben spannenden Einblicken in die moderne Verwertung von Biomüll, die seit nunmehr 26 Jahren in der Anlage stattfindet, feiert der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Alzey-Worms sein 30-jähriges Bestehen. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die Tore öffnen sich an diesem Samstag, den 22. August 2026 um 10 Uhr. Gleich anschließend findet die Begrüßung der Gäste durch Landrat Heiko Sippel statt. Die musikalische Unterhaltung kommt am Vormittag von der Jazz & Rock Unit der Kreismusikschule; ab 12 Uhr wird Kalli Koppold für beste Stimmung sorgen.

Den Tag über werden durchgehend Führungen über die Anlage angeboten. Dabei erfahren interessierte Besucherinnen und Besucher, wie aus Biomüll hochwertiger Kompost entsteht und wie aus Biogas Strom erzeugt wird.

Am Infostand vermittelt ein Müllquiz Wissenswertes rund um die Abfallwirtschaft. Beim Tausch-Flohmarkt können gut erhaltene Gebrauchsgegenstände abgegeben und kostenlos andere dafür mitgenommen werden. Beim Tausch-Markt nicht angenommen werden zum Beispiel Sperrmüll, Kleider oder Elektrogeräte. Wer aber solche Sachen wie Bücher, Geschirr, Deko-Artikel, Spielzeug oder ähnliches abgeben will, ist hier richtig und kann unter den Dingen, die dort stehen, kostenlos etwas aussuchen.

Auch für Kinder wird einiges geboten: Sie können mit kleinen Gabelstaplern fahren, ein Müllfahrzeug aus nächster Nähe bestaunen oder sich auf der Hüpfburg austoben. Um das leibliche Wohl kümmert sich die Weingenossenschaft Albig mit einem vielfältigen Bewirtungsangebot. Weitere Informationen zum Programm sind auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes zu finden (www.abfall-alzey-worms.de).

Die Vergärungsanlage Framersheim liegt an der Kreisstraße (K30) zwischen den Ortschaften Dittelsheim-Heßloch und Framersheim. Das Team der Abfallwirtschaft freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie.

Wichtige Information:

Wertstoffhof Gundersheim und Grünschnittannahme in Framersheim wegen VGA-Fest geschlossen

Wegen des Tags der offenen Tür auf der Vergärungsanlage in Framersheim ist aus organisatorischen Gründen

- am Samstag, 22.08., der Wertstoffhof Gundersheim komplett geschlossen.
- am Samstag, 22.08., die Grünschnittannahme in Framersheim komplett geschlossen.
- am Freitag, 21.08., die Grünschnittannahme in Framersheim nur bis 12 Uhr geöffnet.

Wenn Demenz das Familienleben verändert: Netzwerk Demenz lädt zum Vortrag nach Alzey ein

Eine Demenzerkrankung verändert nicht nur das Leben der betroffenen Person, sondern stellt auch Angehörige vor große Herausforderungen. Verunsicherung, Ängste und Konflikte können den Familienalltag belasten. Wie ein Perspektivwechsel helfen kann, Menschen mit Demenz besser zu verstehen und schwierige Situationen im Alltag zu bewältigen, zeigt ein kostenfreier Vortrag des Netzwerks Demenz für den Landkreis Alzey-Worms anlässlich des Welt-Alzheimerntages.

Im Mittelpunkt des Vortrags „Demenz in der Familie“ steht die Frage, wie Angehörige mit den Veränderungen durch eine Demenzerkrankung gut umgehen können. Ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse und die Wahrnehmung von Menschen mit Demenz kann dazu beitragen, Konflikte zu vermeiden und belastende Alltagssituationen zu entschärfen. Gleichzeitig geht es darum, neben den Einschränkungen auch die positiven Momente und die gemeinsam verbrachte Lebenszeit bewusst wahrzunehmen.

Als Referentin konnte das Netzwerk Demenz Dr. Claudia Krack, Vorsitzende der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., gewinnen. Sie gibt praktische Impulse und Anregungen für den Umgang mit Demenz im Familienalltag und zeigt Möglichkeiten auf, wie Angehörige die gemeinsame Zeit trotz der Erkrankung bewusst gestalten können.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 9. September 2026, um 16:00 Uhr in den Sitzungssälen 119 und 120 der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine telefonische Anmeldung beim Netzwerk Demenz für den Landkreis Alzey-Worms unter (06732) 601-1121 zwingend erforderlich.

Bildunterschrift: Plakat zum Vortrag „Demenz in der Familie“ anlässlich des Welt-Alzheimerntages 2026. ©Netzwerk Demenz für den Landkreis Alzey-Worms

AMTSBLATT

Der Verbandsgemeinde Monsheim

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt



SONSTIGE NICHT AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

NICHT AMTLICHE BEITRÄGE

Mehrgenerationenhaus Monsheim



Kontaktdaten:

Mehrgenerationenhaus Monsheim: 67590 Monsheim, Hauptstraße 111
(Kriegsheim – Alte Schule/Alter Kindergarten)

Sie erreichen uns: Im MGH-Büro unter Tel: 06243 6165
Sabine Bayer, Koordinatorin, mobil: 0157 56789149
Email: mgh.monsheim@ekhn.de
Susan Mennel, Sozialpädagogin, mobil: 0176 70065094
Email: susan.mennel@ekhn.de

Aktuelle Infos: Folgen Sie uns auf Facebook - @MehrgenerationenhausMonsheim oder Instagram - @mehrgenerationenhausmonsheim oder unserem WhatsApp-Kanal: MGH Monsheim (gerne sende ich Ihnen auch einen Link zu)

Regelmäßiges Angebot im „Offenen Treff“

Die Angebote des „Offenen Treff“ finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im MGH Monsheim im Ortsteil Kriegsheim, Hauptstr. 111 statt.

Montag
15.00 – 16.30 Uhr **Baby- und Kleinkindertreff Nachmittagsgruppe**
16.00 – 18.00 Uhr **Kindertreff Offstein** (ab 6 Jahre)

Dienstag
08.30 - 10.00 Uhr **Nordic-Walking-Gruppe**
10.30 - 12.00 Uhr **English Conversation Group**
2. Dienstag im Monat **Löwenkindertreff**
15.30 - 17.00 Uhr Nächster Termin: 08.09.2026

Mittwoch
9.30 - 11.30 Uhr **Baby- und Kleinkindertreff** (außer 1. Mittwoch)
1. Mittwoch im Monat **Mütter-Väter-Treff zu verschiedenen Themen**
9.30 - 11.00 Uhr Nächster Termin 02.09.2026
14.30 - 16.30 Uhr **Seniorentreff**
16.00 - 18.00 Uhr **Kindertreff Kriegsheim** (ab 6 Jahre)

Donnerstag
10.00 - 13.00 Uhr **Beratungscafé – Donnerstagsfrühstück**
16.00 - 18.00 Uhr **Kindertreff Kriegsheim** (ab 6 Jahre)
1. u. 4. Donnerst. im Monat **Digitaltreff – Beratung durch Digitalbotschafter/in**
15-17 Uhr Nächster Termin: 27.08.2026

Freitag
10.00 - 11.30 Uhr **English Conversation Group**
14.30 - 16.00 Uhr **Gruppo di conversazione italiano**

Beratungsangebote und Angebote unserer Kooperationspartner

Im MGH finden verschiedene Beratungsangebote unserer Kooperationspartner statt. Hierzu bitten wir um Anmeldung über das MGH-Büro (siehe oben).

Nur für die Rentenberatung bitte Terminvereinbarung direkt über die AWO (siehe unten).

Donnerstag 9.00 - 10.15 Uhr Spaziergehgruppe der TG Kriegsheim,
Treffpunkt am TG-Heim (Anmeldung über TG)

Donnerstags 16.00 - 19.00 Uhr

an folgenden Terminen:
10.09./12.11.2026

3. Donnerstag im Monat

13.00 - 18.00 Uhr
(unter Vorbehalt der Terminänderung)
15.10./19.11./17.12.2026

Nach individueller Vereinbarung

Nach individueller Vereinbarung

Nach individueller Vereinbarung

Abend-Sprechstunde des Betreuungsvereins
DWWA e.V., zu Patientenverfügung, Vorsorge
vollmacht, Betreuungsverfügung

AWO: Rentenberatung und Antragsstellung,
Raum „Alter Kindergarten“ im MGH

**Terminvereinbarung direkt mit der AWO
unter Tel. 06243 7323 (Hr. Böll)**

Erste-Formular-Hilfe Beratung zu Leistungen für Familien, ALGII etc., Sprechstunde
Koordinatorin

**Beratung für Kinder, Jugendliche und Eltern
rund um Familienthemen** durch die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
des DW Rheinhausen

Offene Beratung für Menschen mit Gedächtnis- und Orientierungsstörungen & deren Angehörige durch Bettina Koch, RFK Alzey

Sabine Bayer

„Digitaltreff – Beratung durch Digitalbotschafter/in“

Am Donnerstag den 27. August findet wieder unser Digitaltreff statt. Ab 15 bis 17 Uhr sind zwei Digitalbotschafter vor Ort im Raum „Alter Kindergarten“ um Sie bei Fragen rund um das Smartphone oder auch Tablet zu unterstützen.

Gerne können Sie zu dieser Zeit einfach im MGH vorbeikommen. Damit die beiden aber passend für Sie Zeit haben, ist eine Anmeldung bei Sabine Bayer unter 0157 56789149 oder per Mail an digital-monsheim@web.de sinnvoll.

Die zweite Digitalbotschafterin stellt sich Ihnen sehr gerne vor:

Ich möchte mich heute als weitere Digitalbotschafterin vorstellen. Mein Name ist Lore Hemberger. Ich wohne in Kriegsheim und arbeite als IT-Beraterin in einem großen Chemieunternehmen. Für mich bedeutet das Ehrenamt als Digitalbotschafterin, Menschen die digitale Welt näherzubringen und ihnen die Sicherheit zu geben, Smartphone und Tablet ohne Angst zu nutzen. Es macht mir Freude, Wissen verständlich zu vermitteln, Fragen geduldig zu beantworten und zu zeigen, wie die Digitalisierung den Alltag erleichtern kann.

Mit einer einfachen, verständlichen Sprache und viel Geduld möchte ich Menschen ermutigen, Neues auszuprobieren und sie auf ihrem Weg in die digitale Welt begleiten.

Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe.

Der „Digitaltreff – Beratung durch Digitalbotschafter/in“ findet jeweils am 1. und am 4. Donnerstag eines jeden Monats von 15-17 Uhr im MGH Monsheim, Raum „Alter Kindergarten“ statt.

So können Sie das Angebot auch mit Hilfe des Bürgerbusses erreichen. Die Fahrt mit dem Bürgerbus melden Sie bitte bei der VG Monsheim Montag oder Mittwoch von 15.00 bis 16.30 Uhr telefonisch unter 06243-1809 599 an.

Wir freuen uns auf Sie!

Mütter-Väter-Treff 2.9.2026

Beziehungen im Familiensystem gestalten (Paarebene, Großeltern, Geschwister)

Am Mittwoch den 2. September 2026 findet ab 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr der nächste Mütter-Väter-Treff des MGH Monsheim im Raum „Alte Schule“ statt.

Dieses Mal haben Familienhebamme Mira Reichrath und Claudia Roth vom Diakonischen Werk das Thema „Beziehungen im Familienleben gestalten (Paarebene, Großeltern, Geschwister, etc.)“ vorbereitet.

Bei diesem Thema geht es um Kommunikation bei welcher sich die Beteiligten so gut es geht gesehen und verstanden fühlen. Hierbei geht es wie immer auch um Gefühle und den Umgang damit. Ebenso spielen Nähe und Distanz, Bedürfnisse und Wertschätzung aber auch mal „Nein“ sagen und Grenzen setzen eine große Rolle. Wir sprechen auch darüber, wie Ressourcen im Familiensystem wahrgenommen werden können und was Beziehungen stärkt?

Frau Roth und Frau Reichrath werden aus ihrer reichhaltigen beruflichen Erfahrung Informationen und Input geben und mit Ihnen als Teilnehmende in den Austausch gehen. Das Angebot ist für die Teilnehmer/innen KOSTENFREI, bietet Raum für Fragen und Anliegen rund um das Leben mit einem Säugling. Der MV-Treff richtet sich an alle Eltern mit ihren Babys in den ersten beiden Lebensjahren.

„Betroffene zeigen Gesicht“

Eine Fotoausstellung über Menschen, die Missbrauch erlebt haben

Vom 7. bis 16. September 2026 ist die dokumentarische Foto-Wanderausstellung „Betroffene zeigen Gesicht“ an zwei Standorten im Landkreis Alzey-Worms zu sehen.

Sie erzählt von Menschen, die in ihrer Kindheit sexualisierte Gewalt innerhalb der Kirche und kirchlicher Einrichtungen erfahren haben. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht Zahlen und Statistiken, sondern die Betroffenen selbst und ihre persönlichen Geschichten.

Hinter Fallzahlen, Gutachten und Berichten über sexuellen Missbrauch stehen Menschen mit individuellen Erfahrungen und Lebensgeschichten. Genau hier setzt die von Dr. Ilonka Czerny entwickelte Ausstellung an. Fotos aus der Kindheit und Jugend der Betroffenen werden mit kurzen persönlichen Texten verbunden, die von ihnen selbst zur Verfügung gestellt wurden. So werden die persönlichen Geschichten der Betroffenen sichtbar und ihre Stimmen hörbar, ohne die erlebte Gewalt selbst bildlich darzustellen.

Die Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt geht uns alle an.

Auch wenn die Ausstellung Erfahrungen von Betroffenen innerhalb der Kirche und kirchlicher Einrichtungen sichtbar macht, ist sexualisierte Gewalt nicht auf einzelne Institutionen oder gesellschaftliche Bereiche begrenzt. Sie kann in unterschiedlichen Lebensbereichen und sozialen Kontexten vorkommen. Umso wichtiger ist es, gemeinsam hinzusehen, das Thema nicht zu tabuisieren und den Schutz von Kindern und Jugendlichen als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu verstehen.

Mehrgenerationenhaus Monsheim



Die Ausstellung lädt deshalb alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Ebenso richtet sie sich an Fachkräfte, Ehrenamtliche und Menschen, die sich in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen engagieren.

Wie wichtig es ist, dem Thema gemeinsam Aufmerksamkeit zu geben, zeigt auch die breite Unterstützung vor Ort: Zahlreiche regionale Partnerinnen und Partner aus Beratung, Kinder- und Jugendarbeit, Familienarbeit, Kirche und Sport sowie verschiedene Anlaufstellen für Familien und die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises wirken gemeinsam an der Ausstellung mit.

Kuratorin Dr. Ilonka Czerny persönlich vor Ort

Am 7. September um 14.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Flörsheim-Dalsheim und am 11. September um 14.30 Uhr in der Katholischen Kirche St. Joseph in Alzey gibt Kuratorin Dr. Ilonka Czerny persönliche Einblicke in die Entstehung und Hintergründe der Ausstellung. Landrat Heiko Sippel wird beide Veranstaltungen mit einleitenden Worten eröffnen.

Im Anschluss besteht bei Snacks und Getränken Gelegenheit zum Austausch sowie zur Information über regionale Beratungsangebote. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Ausstellung zu besuchen und die Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit der Kuratorin zu nutzen.

Die Ausstellung ist vom 7. bis 10. September 2026 im Evangelischen Gemeindezentrum Flörsheim-Dalsheim („Obere Kirche“, Burggasse 2, Flörsheim-Dalsheim) und vom 11. bis 16. September 2026 im Kardinal-Volk-Haus in Alzey zu sehen.

Die Öffnungszeiten in Dalsheim sind:

- 07.09.: 15 – 18 Uhr
- 08.09.: 10 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr
- 09.09.: 15 – 19 Uhr
- 10.09.: 10 – 12 Uhr

Hinweis: Die Ausstellung behandelt sexuellen Missbrauch und kann emotional belastend sein. Für Kinder unter 14 Jahren wird der Besuch der Ausstellung nicht empfohlen. Jugendlichen ab 14 Jahren empfehlen wir den Besuch in Begleitung einer erziehungsberechtigten oder anderen erwachsenen Bezugsperson. Die Ausstellung wird zusätzlich durchgängig von Fachpersonal begleitet.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Petrusgemeinde Südlicher Wonnegau



Bitte beachten Sie:

Unsere Gemeinden haben sich ab dem 1.1.2026 zur „Evang. Petrusgemeinde Südlicher Wonnegau“ zusammengeschlossen.

Pfarrteam: Inge Beiersdorf, Email: Ingeborg.Beiersdorf@ekhn.de, Tel: 01577 3845074
 Franziska Endres, Email: Franziska.Endres@ekhn.de, Tel: 0157 83032999
 Dominik Koy, Email: Domink.Koy@ekhn.de, Tel: 0157 80463622
 Mareike Stübing, Email: Mareike.Stuebing@ekhn.de, Tel: 0162 5621755

Pfarrbüros der Petrusgemeinde: Email: Petrusgemeinde.suedlicher-wonnegau@ekhn.de

Zentrales Pfarrbüro in Monsheim

Hauptstraße 71, 67590 Monsheim, Tel. 06243 238,
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Freitag 10-12 Uhr

Pfarrbüro in Worms-Horchheim

Obere Hauptstraße 23, 67551 Worms-Horchheim, Tel: 06241 33209
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10-12 Uhr

Dalsheim-Bermersheim-Gundheim und Wachenheim

Samstag 22.08.2026

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindezentrum Dalsheim

Sonntag 23.08.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in Bermersheim (Pfrin. Mareike Stübing)

Sonntag 30.08.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in Dalsheim (Prädikantin Ute Bayer-Petry)

Heppenheim a.d. Wiese und Offstein

Samstag 22.08.2026

18.00 Uhr Chill Out Gottesdienst im Gemeindegarten Offstein

Sonntag 30.08.2026

11.00 Uhr Familiengottesdienst in Heppenheim (Pfr. Dominik Koy)

Horchheim - Weinsheim - Wiesoppenheim

Sonntag 23.08.2026

09.00 Uhr Gottesdienst in Wiesoppenheim (Lektorin M. Neu)

10.00 Uhr Gottesdienst in Horchheim (Lektorin M. Neu)

Sonntag 30.08.2026

9.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Horchheim (Pfrin. Franziska Endres)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Horchheim (Pfrin. Franziska Endres)

Monsheim, Kriegsheim und Hohen-Sülzen

Sonntag 23.08.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in Hohen-Sülzen (Pfr.i.R. Jürgen Heigl)

11.00 Uhr Kirchencafé im Kirchsaaal Hohen-Sülzen

Samstag 29.08.2026

11.00 Uhr Kindergottesdienst in Monsheim

Sonntag 30.08.2026

10.00 Uhr Gottesdienst mit Fürbitte für unser verstorbenes Gemeindeglied Frau Christel Ernst in Monsheim (Lektorin Ute Frey)

Niederflörsheim-Mölsheim und Mörsstadt

Sonntag 23.08.2026

09.30 Uhr Gottesdienst in Mörsstadt (Lektor Andy Petry)

Sonntag 30.08.2026

16.30 Uhr Gottesdienst in Niederflörsheim (Prädikantin Ute Bayer-Petry)

Urlaub

Pfarrer in Beiersdorf hat noch Urlaub bis 05.09.2026. Im Falle einer Beerdigung wenden Sie sich bitte an Pfrin. Stübing, Tel. 06243/238 (Büro) oder 0162 5621755.

Chill-Out-Andacht – Segen, Sinn und Schorle

Den Alltag für einen Moment hinter sich lassen, durchatmen und zur Ruhe kommen – dazu lädt die Chill-Out-Andacht am Samstag, 22. August, um 18:00 Uhr am Gemeindehaus Offstein herzlich ein.

Freuen Sie sich auf eine entspannte Atmosphäre mit inspirierenden Gedanken, Musik von Karla Kronenberger und einer wohlthuenden Auszeit für Herz, Kopf und Seele. Unter dem Motto „Segen, Sinn und Schorle“ möchten wir gemeinsam ankommen, auftanken und den Abend genießen.

Im Anschluss an die Andacht gibt es Gelegenheit, bei Schorle, anderen Getränken und kleinen Snacks miteinander ins Gespräch zu kommen und den Sommerabend in netter Gemeinschaft ausklingen zu lassen.

Eingeladen sind Menschen jeden Alters – ob allein, mit Freunden oder der Familie. Kommen Sie vorbei und gönnen Sie sich einen Abend zum Durchatmen, Nachdenken und Genießen.

Chill-Out-Andacht

? Samstag, 22. August

? 18:00 Uhr

? Gemeindehaus / Gemeindegarten Offstein

Wir freuen uns auf Sie!

Auslage Haushaltspläne der Gesamtkirchengemeinde

In der Woche vom 24. August - 28. August 2026 liegt der Doppelhaushalt 2026/27 der evangelischen Petrusgemeinde Südlicher Wonnegau während der regulären Öffnungszeiten des zentralen Gemeindebüros in Monsheim und im Gemeindebüro Horchheim für Gemeindeglieder zur Einsichtnahme öffentlich aus. Außerhalb der Öffnungszeiten bitten wir um Voranmeldung unter 06243/238 (Monsheim) bzw. 06241/33209 (Horchheim).

KINDER- UND JUGENDNACHRICHTEN

Ferienspiele im Atelier von Aloisia Hartmeier



Foto: Ellenie Tennis - Aloisia Hartmeier - Emma Tullius

Vorlage diente eine echte Sonnenblume aus dem Garten, die auf dem Arbeitstisch stand.

Ein weiterer Schwerpunkt war unsere Heimat: Die charakteristischen Trulli wurden mit Aquarellfarben und Tusche gestaltet. Auf Wunsch der Mädchen entstand am dritten Nachmittag eine graziöse Tänzerin auf Leinwand. Allen Arbeiten ging zunächst eine Skizze voraus, bevor die Kinder ihre Ideen auf das jeweilige Material übertrugen.

Mit strahlenden Gesichtern und vielen selbst gestalteten Kunstwerken bedankten sich die Mädchen herzlich bei Aloisia Hartmeier für den liebevoll vorbereiteten und abwechslungsreich gestalteten Malkurs.

Mit ihrem langjährigen ehrenamtlichen Engagement, ihrer Geduld und ihrer herzlichen Art versteht es Aloisia Hartmeier immer wieder aufs Neue, Kinder für die Kunst zu begeistern. Sie fördert ihre Fantasie, stärkt ihr kreatives Selbstvertrauen und schenkt ihnen wertvolle Erfahrungen, die weit über die Sommerferien hinaus in schöner Erinnerung bleiben.

Ute Frey

KINDER- UND JUGENDNACHRICHTEN

Krabbeltreff „Little Flö-Da's“

Liebe Eltern, immer montags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr findet im Nebenraum des Bürgerhauses oder an einem Ort nach vorheriger Absprache der Krabbeltreff „Little Flö-Da's“ statt. Die Absprache erfolgt immer über die WhatsApp-Gruppe „Little Flö-Da's“

Viel Spaß wünscht

Ihr & Euer Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick



Kinder- und Jugendtreff „Krabat“

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern, der Kinder- und Jugendtreff „Krabat“ der Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim im Jugendraum am Bürgerhaus (Alzeyer Str. 121) ist zu folgenden Zeiten immer vom ersten bis zum vierten Wochenende im Monat unter der Leitung von Elke Bowie geöffnet:

Freitags 18 – 21 Uhr Jugendtreff

Samstags 9 – 12 Uhr Kindertreff



Weitere Infos bekommt ihr hier im Amtsblatt, auf der Homepage der Ortsgemeinde unter www.floersheimdalsheim.de oder über die bestehenden WhatsApp-Gruppen.

Chorgemeinschaft Flörsheim-Dalsheim



Dalsheimer Kerb 2026

Fischessen am Kerbe Montag, den 14. September ab 18.00h am Sängenheim

Schon traditionell findet am Kerbe Montag das Fischessen am Sängenheim statt. Die Mannschaft der Chorgemeinschaft unterstützt von Peter Saxer steht ab 18.00h bereit. Es gibt wieder leckeren Zander in Bierteig mit Kartoffelsalat.

Auch für die nicht Fischesser und Vegetarier ist gesorgt.

Der Ausschank wird bereits um 17.30 h geöffnet.

Anmeldung:

Auch dieses Jahr gibt es eine Liste, wo man seinen Fisch reserviert.

Reservierung bei Rita Gotha telef. 06243/ 8964

H.Schmidt

Einladung zur Mitgliederversammlung am Donnerstag *10.9.2026* im Rathaus in Flörsheim-Dalsheim ab *19:00Uhr*

Tagesordnungspunkte der Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht und Ausblick
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Wahl des Vorstandes
7. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 1.09.2026 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und eine konstruktive Versammlung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der Wonnegauner

ÜBERÖRTLICH

EINLADUNG für alle Interessierten zu unserem nächsten „Grünen Monatstreff“!



Wann: Am 3.9.26 um 19.30 Uhr;
ab 18.30 Uhr wie immer auch zum gemeinsamen Essen vorher; bitte wieder spätere Anfangszeiten beachten!

Wo: Im „Zum Pokal“, Gartenstadtstr. 9, 67590 Monsheim, Nebenraum.

Themen: Termine und Aktivitäten, Berichte aus den Gremien, Verschiedenes.

Voranzeige: Montag, 21.9.26 – 19 Uhr – Alte Güterhalle, Johann-Scherner-Straße 5, 67590 Monsheim, Vortrag über „E-Mobilität im Faktencheck“, Batterien, Laden, Kosten, Nachhaltigkeit von Dr. Joachim Sann, Uni Gießen

Für B'90/Die Grünen, VG Monsheim

I. Barthold

FLÖRSHEIM-DALSHEIM

Saison startet am Freitag, 21.08.2026 mit dem ersten Auswärtsspiel



- Als Aufsteiger in die Bezirksliga gut gerüstet -

Bereits am kommenden Freitag startet die erste Herrenmannschaft des TSV in die neue Saison. Nachdem wir nun nachträglich durch verschiedenen glückliche Kreiskonstellationen doch noch aufgestiegen sind, ist die erste Herrenmannschaft um Kapitän Christoph Müller gut vorbereitet und gerüstet. Vom nachträglichen Aufstieg erfuhren wir gegen Mitte Juni – der Wechselschluss war jedoch bereits Ende Mai abgelaufen. Somit startet die erste Herrenmannschaft unverändert in die höhere Spielklasse. Im ersten Paarkreuz spielen Florian Gutermuth sowie Markus Blümle und im zweiten Paarkreuz Simon Beyer sowie Christoph Müller.

Wir hoffen auf eine nächste gute Saison für die erste Herrenmannschaft des TSV und fahren nun guten Mutes in unser erster Auswärtsspiel nach Bechtolsheim.

Spielbeginn am Freitag ist um 20 Uhr.



Die Vorbereitung startete während der Sommerferien mit heißen Temperaturen

Die Kerb rückt näher



Liebe Aktiven und Freunde des Ortes,

wie jedes Jahr liegt der Charme unseres Kerbewochenendes in der gemeinsamen Zeit, dem geschmückten Ort, der guten Stimmung, aber auch den vielen Helfern. Wir laden Euch alle herzlich ein an unseren kommenden Kerweversammlungen am 10.09. um 20:00 Uhr im alten Kindergarten teilzunehmen, um den aktuellen Stand der Planung mitzubekommen und sich in der Organisation einzubringen. Wir freuen uns über jeden Gast und aktiven Beitrag.

Folgende neue Programmpunkte kündigen wir gerne jetzt schon an. Am Kerwefreitag planen wir in der Kerweschänke eine 90er Party und es spielt die Band „Neon Kids of the 90s“. Jeder Besucher, der vor 20:00 Uhr kommt erhält einen Schnaps kostenlos. Am Kerwesamstag findet dieses Jahr kein Hofflohmarkt statt, jedoch öffnet die Hauptstr. 166 den „Frühschuppen“ von 09:00 - 18:00 Uhr. Zudem lassen wir zwischen 13.00 – 16.00 Uhr das Bobbycar-Rennen in der Friedenstraße wieder aufleben. Bis 12:45 Uhr werden Anmeldungen (von den Altersgruppen 3 bis 6, 7 bis 10, 11 bis 15 und ab 16 Jahren) angenommen. Ab 16 Jahren können umgebaute Bobbycars gefahren werden, jedoch sind keine motorisierten Fahrzeuge erlaubt. Die Startgebühr für Kinder bis einschließlich 15 Jahren beträgt 1€ und ab 16 Jahren 2€. Für alle besteht eine Helm- und Knieschonerpflicht. Jeder Fahrer und Zuschauer kann sich mit Essen und Trinken bei Laune halten. Am Kerwemontag veranstalten wir eine Wingertschützwanderung inkl. Weinprobe. Nähere Informationen folgen hierzu.

Weiterhin freuen sich unsere Kerweborsch Meike Reiß und Nico Hofmann über Geschichten für die Kerwered. Denkt auch daran durch unseren Vereinsshop zu stöbern, falls Euch noch etwas an traditioneller Kleidung fehlt. Den Shop erreicht ihr unter dem nachfolgenden Link: <http://www.sport-fischer.com/kerwegemeinschaftkriegsheim>.

Freie Plätze für das Oktoberfest Worms

Wie bereits informiert, wollen wir auch in diesem Jahr gemeinsam mit euch das Oktoberfest Worms am 26.09.2026 besuchen. Euren Platz könnt ihr bei einem der Vorstandsmitglieder oder über vorstand@kriegsheim.de reservieren.

Saskia Bog (1. Schriftführerin)

AMTSBLATT

Der Verbandsgemeinde Monsheim

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt



OFFSTEIN

Freiwillige Feuerwehr Verbandsge- meinde Monsheim



Lehrgang „Verbandsführer“ erfolgreich absolviert

Wir gratulieren dem Feuerwehrkameraden

Mathias Schmidt, stellvertretender Wehrführer der Feuerwehreinheit Monsheim zur erfolgreichen Teilnahme am Lehrgang „Verbandsführer“.

Es handelt sich hierbei um einen Führungslehrgang an dem LfBK (Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz) in Koblenz.

Die Lehrgangsdauer erstreckte sich über den Zeitraum 03.08.26-07.08.26 und endete mit einer schriftlichen Prüfung.

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen von Einheiten über dem erweiterten Zug sowie zur Leitung von Einsätzen mit Einheiten verschiedener Aufgabenbereiche auf der Grundlage der DV 100.

Voraussetzung:

Erfolgreich bestandener Zugführerlehrgang

Inhalte:

- Rechtsgrundlagen
- Aufgabenbereiche in Zivil- und Katastrophenschutz
- Führungssystem
- Planübungen
- Führungsorganisation
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir danken Herrn Schmidt für sein ehrenamtliches Engagement in unserer Freiwilligen Feuerwehr und seine Bereitschaft, zusätzliche verantwortungsvolle Führungsaufgaben zu übernehmen. Für seinen weiteren Dienst zum Wohle der Allgemeinheit wünschen wir ihm alles Gute.

Ralph Bothe, Bürgermeister, Tobias Tiedtke, stv. Wehrleiter

Ein rundum gelungenes Grillfest der Offsteiner LandFrauen



Am Sonntag, den 16. August, trafen sich die LandFrauen Offstein zu ihrem gemütlichen Grillfest beim Heimatverein. Schon beim Blick zum Himmel war klar: Das Wetter hatte an diesem Tag seine ganz eigenen Pläne.

Zunächst zogen Gewitterwolken auf, und sogar Hagel sorgte für eine kleine Überraschung. Kurzerhand wurde das gemeinsame Essen nach drinnen verlegt – doch der guten Stimmung tat das überhaupt keinen Abbruch. Bei leckerem Essen, fröhlichem Beisammensein und vielen netten Gesprächen ließ es sich auch im Trockenen wunderbar genießen.

Kulinarisch war einiges geboten: Neben Schafskäse aus dem Ofen und leckeren Würstchen vom Grill gab es eine große Auswahl an verschiedenen, köstlichen Salaten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Sponderinnen, die mit ihren leckeren Salatkreationen zu diesem vielfältigen Buffet beigetragen haben.

Pünktlich zum Nachtschiff zeigte sich der Himmel schließlich wieder freundlicher, und die Runde konnte mit ihren Dessertgläsern nach draußen umziehen. Bei angenehmeren Temperaturen wurde weitergezählt, gelacht und die gemeinsame Zeit genossen.

Es war ein wunderbar geselliges Fest mit guter Stimmung, herzlichen Begegnungen und vielen angenehmen Gesprächen. Gerade solche gemeinsamen Stunden machen das Miteinander bei den LandFrauen so besonders. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und zum Gelingen dieses schönen Grillfestes beigetragen haben!

Für den Vorstand: Katrin Schmidt



5:1-Auswärtsniederlage im Derby in Monsheim



Im ersten Saisonspiel ging es – wie bereits im Pokal – erneut gegen unseren direkten Nachbarn, den TuS Monsheim II.

Zu Beginn startete der TuS Offstein gut in die Partie, bis man in der 21. Minute in Rückstand geriet. Kurz vor dem Pausenpfiff konnten die Gastgeber durch einen weiteren Treffer auf 2:0 erhöhen.

Nach dem Seitenwechsel fiel bereits früh die Vorentscheidung. Mit einem Doppelschlag erhöhten die Monsheimer auf 4:0. Der Gastgeber machte es uns nicht leicht, dennoch gab sich unsere Mannschaft im Verlauf nicht auf. Leider fehlte es im weiteren Spielverlauf an der nötigen Konsequenz und Durchschlagskraft im Abschluss.

In der 64. Minute belohnte sich der TuS schließlich für seinen Einsatz: Antz verkürzte nach einem Querpass von Graf auf 4:1. Die Freude darüber hielt allerdings nicht lange an, denn die Gastgeber konnten kurze Zeit später den Treffer zum 5:1-Endstand erzielen.

Die Gastgeber aus Monsheim siegten letztendlich verdient dank ihrer individuellen Qualität in der Offensive.

Für den TuS heißt es nun Defizite auszuräumen und sich optimal auf das kommende Heimspiel gegen den TuS Weinsheim vorzubereiten.

Für den TuS Offstein

Matteo Siebert und Sophie Graf

WACHENHEIM

ReaktivWalking



Dieses abwechslungsreiche Training kombiniert zügiges Walking mit gezielten Übungen unter Einsatz spezieller Schwunghanteln. ReaktivWalking ist ein gelenkschonendes Ganzkörpertraining, das neben Ausdauer und Koordination auch die Tiefenmuskulatur anspricht. Die Einheiten sind vielseitig aufgebaut. Walking Phasen wechseln sich mit unterschiedlichen Übungen ab, sodass ein effektives und abwechslungsreiches Training entsteht. Der Kurs richtet sich an Einsteiger, ebenso wie an sportlich Aktive.

Kursstart: Montag 24.08.2026 von 17:30-18:30 Uhr (10 Wochen)

Ort: Parkplatz am Friedhof in Wachenheim

Trainerin: Franzl

Kosten: 80 EUR für Nichtmitglieder
(10 EUR Probetraining, wird mit Kursgebühr verrechnet)
40 EUR für Mitglieder
(5 EUR Probetraining, wird mit Kursgebühr verrechnet)

Komm vorbei, bleib aktiv und erlebe Bewegung in netter Gemeinschaft!

Wir freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter!

Verbindliche Anmeldung!

Franzi Dangmann – Tel 015116065284

SONSTIGE NICHT AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Neue Förderregeln für Sanierungen: Jetzt gut informieren bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale

(VZ-RLP / 11.08.2026) Wer eine energetische Sanierung plant, sollte jetzt besonders genau hinschauen: Mit der Reform der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) haben sich die Förderbedingungen geändert. Das betrifft nicht nur den Austausch einer alten Heizung, sondern auch viele Einzelmaßnahmen wie die Dämmung von Dach oder Fassade, den Einbau neuer Fenster oder die Optimierung der Heizungsanlage.

Für einige Eigentümer:innen fallen die Zuschüsse künftig niedriger aus als bisher. Die maximal förderfähigen Kosten sowie der Klimageschwindigkeitsbonus für den Austausch alter Heizungen werden alle sechs Monate abgesenkt. Wer ohnehin einen Heizungsaustausch plant, kann sich deshalb mit einer frühzeitigen Umsetzung einen höheren Zuschuss sichern. Gleichzeitig wird die Förderung stärker auf Haushalte mit geringerem Einkommen ausgerichtet: Der Einkommensbonus steigt und ein neuer Kinderzuschlag erleichtert Familien den Zugang zu höheren Förderstufen. Die Förderung für die energetische Fachplanung und Baubegleitung bleibt zudem bestehen. Dadurch können Eigentümer:innen auch weiterhin qualifizierte Unterstützung bei der Planung und Umsetzung ihrer Sanierung in Anspruch nehmen und sich einen Teil der Kosten dafür fördern lassen. Wer von den neuen Regelungen profitieren möchte, sollte sich frühzeitig über die geltenden Fördervoraussetzungen informieren und den Förderantrag unbedingt vor Beginn der Sanierungsmaßnahme stellen. Für selbstnutzende Eigentümer:innen lohnt auch ein Blick auf die steuerliche Förderung energiesparender Maßnahmen, diese fällt in manchen Fällen höher aus.

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bietet eine kostenfreie Erstberatung zu passenden Förderprogrammen und deren Anforderungen an. Darüber hinaus beraten die Energieexperten:innen auch unabhängig und kostenlos zu allen weiteren energetischen Fragen in Wohngebäuden an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Es wird zu allen Fragen des Energiesparens in Privathaushalten beraten. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- am Montag, dem 21. September in Alzey von 14 – 17 Uhr telefonisch. Anmeldung unter: 067 31/408-0.
- am Donnerstag, dem 1. Oktober in Worms von 15 bis 18 Uhr im Rathaus, Marktplatz 2 in Zimmer 223. Anmeldung unter Tel. 06241 853-7006. Die Beratungsgespräche finden jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat statt.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

VZ-RLP

Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten

Mehr Ruhe im Zuhause

Warum Schallschutz bei Neubau und Sanierung immer mitgedacht werden sollte

(DJD). Verkehr vor dem Haus, eine Bahnstrecke in der Nähe oder der Rasenmäher aus der Nachbarschaft: Lärm gehört für viele Menschen zum Alltag. Nach Angaben des Umweltbundesamtes sind in Deutschland nachts 17,9 Prozent der Bevölkerung von gesundheitsschädlichem Verkehrslärm betroffen, tagsüber mehr als ein Viertel. Das Amt weist darauf hin, dass über-schrittene Lärmgrenzen der Gesundheit schaden können. Wer neu baut oder saniert, sollte deshalb neben Energieeffizienz auch gute Schallwerte im Innenraum berücksichtigen.

Eine zentrale Rolle spielen dabei Fenster. Moderne Schallschutzfenster können Lärm von außen deutlich reduzieren. Entscheidend ist das Schalldämmmaß in Dezibel. Je höher dieser Wert ausfällt, desto besser hält ein Fenster Geräusche ab. Wichtig ist allerdings, dass Schallschutz nicht allein vom Glas abhängt. Selbst sehr gutes Glas verliert an



Große Fenster sorgen für Licht und Offenheit im Zuhause. Damit der Wohnkomfort stimmt, sollten Schallschutz und fachgerechte Montage von Anfang an mitgedacht werden.

Foto: DJD/Rehau

Wirkung, wenn das Fenster nicht sorgfältig geplant und montiert wird. Neben der Verglasung sind auch Rahmen, Dichtungen und Anschlussfugen entscheidend. Die Ausführung durch einen Fachbetrieb spielt daher eine wichtige Rolle. Der Profilherstel-

ler Rehau etwa bietet Fenstersysteme in unterschiedlichen Schallschutzstufen an. Unter fenster.rehau.de können Interessierte über einen Fensterrechner ein Angebot von einem Fachbetrieb aus der Region anfordern. Während alte Einfachverglasun-

gen Geräusche nahezu ungehindert in den Wohnraum lassen, erreichen moderne Zwei- oder Dreifachverglasungen eine bessere Schutzwirkung. Wichtig sind unterschiedliche Glasdicken und ein asymmetrischer Scheibenaufbau. Dadurch wer-

den Schallwellen besser gebrochen, der Geräuschpegel sinkt. Auch das Profil trägt dazu bei, wie gut ein Fenster dämmt. Ar-tevo-Fenster von Rehau beispielsweise reduzieren den Schall um bis zu 48 Dezibel. Durch stabilisierende Glasfaseranteile in den Profilen können sie groß dimensioniert werden, ohne an Funktion zu verlieren.

Wenn alte Fenster gegen moderne Lösungen mit Schallschutz ersetzt werden sollen, lohnt es sich, frühzeitig passende Fördermöglichkeiten zu prüfen. Anders als bei Programmen für Wärmeschutz laufen Zuschüsse für Lärmschutzfenster meist nicht über die KfW. Zuständig ist häufig die jeweilige Kommune oder auch der Betreiber der Lärmquelle. Wohnt man beispielsweise sehr nah an einer viel befahrenen Bahnstrecke, kann man bei der Deutschen Bahn in bestimmten Fällen eine Förderung beantragen.



Bei uns aus einer Hand



Modernste Fenster und hochwertige Plissees in GLAS THOMAS Qualität

Wir setzen beim Thema Fenster auf einen langjährigen Partner, der die individuellen Anforderungen an Premium-Fenstersysteme innovativ gelöst hat. WinTech-Fenster erfüllen die höchsten Ansprüche an Stabilität und Funktionalität und besitzen gleichzeitig die nach ISO-Norm höchste Energieeffizienz.

Sie bieten darüber hinaus nicht nur High-Tech-Wärmeschutz, sondern auch eine hohe Einbruchssicherheit. Dafür sorgen die im Stahl verschraubten Sicherheitsschließteile.

Plissees sind die clevere Gestaltungslösung für Ihre Fenster. Sie verbinden, als moderner Sicht- und Sonnenschutz, Funktionalität und Design im besonderen Maße. Die vielfältigen technischen Varianten und verschiedenen Transparenzstufen bieten für beinahe jede Fensterform, sowie für fast jede Arbeits- und Wohnsituation eine passende Lösung.

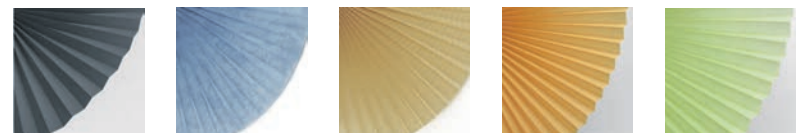
Wir bieten eine riesige Vielfalt moderner und klassische Dessins in unterschiedlichen Ausführungen und Qualitäten.



Titan-Schließblech

Sicherheits-Fenstergriffe

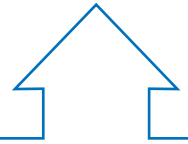
Bis zu dreizehn Verriegelungspunkte



GLAS THOMAS
Glaserei seit 1922

Weinsheimer Str. 59b 67547 Worms
Tel: 06241-44900
www.glas-thomas.de

Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten



Innenarchitektur mit Durchblick

Glas schafft im Innenausbau Weite und ein Gefühl von Leichtigkeit



Im Bad bewährt sich Glas als Material für hygienische, barrierefreie Duschen.

Foto: djd/UNIGLAS/Marc Sourbron

(DJD). Wer sagt, dass Glas nur für Fenster da ist? Der Werkstoff hat auch in der modernen Innenarchitektur längst einen festen Platz gefunden. Wer Wohnräume offen, hell und modern gestalten möchte, hat mit Glas alle Freiheiten für einladende Bereiche mit attraktivem Design. Ob Treppengeländer, Duschwand oder Raumteiler – das Material

ist überall dort gefragt, wo Licht, Leichtigkeit und Ästhetik zusammentreffen sollen.

Helle, offene Wohnkonzepte sind beliebt – und Glas spielt dabei eine tragende Rolle. Es reflektiert Tageslicht, öffnet den Blick und verleiht auch kleineren Räumen eine großzügige Wirkung.

Darüber hinaus ermöglicht es eine individuelle Gestaltung:

Örtliche Fachbetriebe können Glaselemente wie Trennwände, Türen oder Treppen exakt nach Wunschmaß anfertigen und auf diese Weise individuelle Wohnideen verwirklichen. Besonders elegant wirkt zum Beispiel eine Galerie mit gläsernem Geländer oder einer durchsichtigen Brüstung.

Auch in Bad und Küche überzeugt Glas mit klaren Linien. So setzen zum Beispiel hochwertige Ganzglasduschen nicht nur stilvolle Akzente, sondern punkten auch durch einfache Pflege und Langlebigkeit. Das glatte Material ist besonders hygienisch und bleibt dauerhaft ansehnlich – ein Pluspunkt für moderne Wellnessbäder. In der Küche wiederum kann Glas sowohl funktional als auch dekorativ eingesetzt werden: Als robuste, leicht zu reinigende Arbeitsplatte oder als edle Rückwand mit Wunschemotiv. Dabei muss Glas nicht immer durchsichtig sein. Durch Lackierungen, Sandstrahlung oder ornamentale Veredelungen entstehen ganz persönliche Designlösungen. Ob Schiebetüren, Rückwände oder Raumteiler: Mit Glas lässt sich jeder Wohnbereich individuell und stilvoll gestalten.

Das Zuhause in natürlicher Balance

Tipps für eine nachhaltige Wandgestaltung mit Kreidefarben



Kreidefarben bringen ein natürliches Ambiente ins Zuhause und fördern ein gesundes Raumklima.

Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

(DJD). Bei einem neuen Wandanstrich zählt nicht nur der optische Eindruck, sondern auch die Ingredienzien im Farbeimer. Naturmaterialien wie Kreide, Lehm oder Kalk können Feuchtigkeit regulieren, eine Schimmelbil-

dung unterbinden und ein gesundes Raumklima fördern. So basieren etwa die Naturell Kreidefarben von Schöner Wohnen-Farbe auf Kreide, Porzellanerde und hochwertigen Pigmenten. Die vegane, emissionsarme Re-

zeptur kommt gänzlich ohne Konservierungsmittel aus, das ist ein Vorteil nicht nur für Allergiker. Die 20 pudermatten Farbtöne eignen sich für Wände und Holzmöbel gleichermaßen. Erhältlich sind die Kreidefarben im Fachhandel sowie in zahlreichen Bau- und Fachmärkten, unter www.schoener-wohnen-farbe.com finden sich weitere Inspirationen.

Ihr Partner für anspruchsvolle Elektro-Technik

MESCHERT

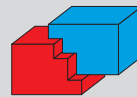
Elektro-Technik GbR

- Fachbetrieb für Gebäudetechnik
- Antennenanlagen
- Elektro-Speicheröfen
- Alarmanlagen/Kommunikationstechnik
- Torantriebe- und Steuerungen
- Telekommunikation/EDV-Datennetze
- Erneuerbare Energien/Fotovoltaik
- Leuchten/Geräte
- Planung
- Kundendienst

67551 Worms-Pfeddersheim, Im Pennweg 7, Tel: 06247-5058

„wie der Schreiner, kann's keiner“

Inhaber Sascha Meißner



Schreinerei SCHÄFER
FENSTER TÜREN INNENAUSBAU

www.schreinerei-schaefer.net

06243/6681

Willy-Brandt-Ring 11, 67592 Flörsheim-Dalsheim



OKA Büromöbel
Fachhändler



Meisterbetrieb. Ausführung in Holz, Holz/Alu und Kunststoff



BERTRAM
WEILER ZIMMEREI

- Kaminholz
- Pergolen
- Balkongeländer
- Dachreparaturen
- Dachflächenfenster

Telefon: 06242 6706
Mörstädter Straße 41 Telefon: 06242 60944
67550 Worms-Abenheim Mobil: 0151 61023666

BAUGESCHÄFT STRAUB

Meisterbetrieb · Inh. H. Straub

- Kanalsanierung
- Hof- und Wegebau
- kl. Baggerarbeiten
- Sanierung
- Kellerabdichtung nach DIN-Norm
- Baumfällungen
- Entrümpelungen aller Art
- Weitere Arbeiten auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Besuchen Sie uns doch mal auf unserer Homepage www.straubfiedler.de
67590 Monsheim · Hauptstraße 182 · Tel. 0176/32 13 60 05

Fenster + Türen

Eingangsanlagen

Überdachungen

Wintergärten

Markisen

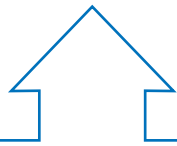
Fassaden

ALU-BAU GRAF

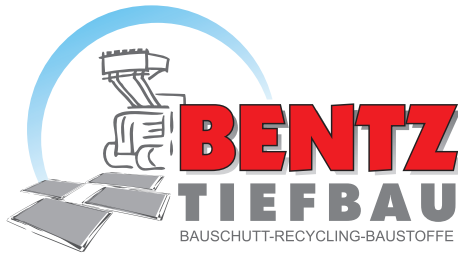


Am Reißberg 7 • 67591 Offstein

06243 905130 • www.alu-bau-graf.de



Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten



ERD- UND ABRUCHARBEITEN
PFLASTERARBEITEN • ROHRLEITUNGSBAU

Franz Bentz GmbH • Alzeyer Straße 66 • 55234 Ober-Flörsheim
Tel. (067 35) 10 11 • Fax (067 35) 10 13 • tiefbau.bentz@t-online.de

- Sanitär- und Heizungsmontage • Solartechnik • Pelletsanlagen
- Regenwassernutzung • Klimageräte • Wärmepumpe



Steffen Brauner

Am Trappenberg 2 Fon 062 43 / 54 82
67592 Flörsheim-Dalsheim Mobil 01 77 / 529 77 63
www.hls-brauner.de E-Mail info@hls-brauner.de

Wir geben Ihrem Haus ein Gesicht

Verputz- & Stuckateurbetrieb Matthias Springer

- Wir führen aus:
- Innen- & Außenputz
 - Fassadenanstriche
 - Malerarbeiten
 - Wärmedämmung
 - Trockenbau
 - Altbauanierung



Im Striegel 19
67591 Hohen-Sülzen
Telefon 06243 - 4574862
Telefax 06243 - 4574863
info@stuckateur-worms.de
www.stuckateur-worms.de



Austausch alter Wohndachfenster
ohne Brech- und Putzarbeiten
+ Kundenservice
Jetzt anrufen: (0 62 41) 20 34 53
Öffnungszeiten
Mo. bis Fr., 8 bis 12 Uhr
und nach Vereinbarung

www.huw-dienstleistungen.de

Weinsheimer Straße 57b
67547 Worms-Horchheim



Viessmann Wärmepumpensysteme für Fußbodenheizung & Heizkörper in Alt- & Neubauten
Öl- und Gas-Brennwertheizungen mit Machbarkeits-Beratung
Solaranlagen für Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung
Antragstellung und Abwicklung von Förderanträgen bei Bafa und KfW
Traumbäder und Sanitärinstallation
Energetische Sanierungen

BAD :: SOLAR :: WÄRME
Zellertalstr. 41 a 06247-907393
67551 Worms 0177-4223158

Wohnkomfort kennt keine Jahreszeit

Aktuelle Messungen belegen: Gut gedämmte Massivhäuser bremsen Hitze aus

(DJD). Ein angenehmes Raumklima gehört zu den wichtigsten Voraussetzungen für komfortables Wohnen – im Hochsommer ebenso wie an kalten Wintertagen. Eine entscheidende Rolle spielt dabei die Gebäudehülle. Aktuelle Messungen aus dem Viva Forschungspark von Baumit zeigen, welchen Einfluss die Kombination aus Dämmung und massiver Bauweise auf die Temperaturen im Gebäudeinneren haben kann. Im Sommer hält eine gut gedämmte Gebäudehülle die Hitze länger draußen, während sie im Winter dazu beiträgt, den Wärmebedarf zu reduzieren.

Gut gedämmt bleibt es im Sommer länger kühl

Laut Deutschem Wetterdienst sind die Jahresmitteltemperaturen in Deutschland seit der vorindustriellen Zeit um rund 2,5 Grad Celsius gestiegen. Damit fällt die Erwärmung hierzulande stärker aus als im globalen Mittel, das derzeit bei etwa 1,4 Grad liegt. Gerade weil heiße Tage und Hitzewellen häufiger werden, gewinnt der sommerliche Wärmeschutz an Bedeutung. Wie stark die Gebäudehülle das Raumklima beeinflusst, zeigen Messungen im Viva Forschungspark von Baumit. Bei einer Außentemperatur von 36,5 Grad wurde in einem gedämmten Ziegelhaus eine Innentemperatur von 25,9 Grad gemessen. Das Gebäudeinnere blieb damit mehr als zehn Grad kühler als die Außenluft. Ein vergleichbares, unge-



Höhere Durchschnittstemperaturen und häufigere Hitzewellen machen eine gute Gebäudedämmung nicht nur im Winter, sondern auch im Sommer immer wichtiger.

Foto: DJD/Baumit/Getty Images/Westend61/Steve Brookland

dämmtes Gebäude erwärmte sich dagegen auf fast 30 Grad. Noch deutlicher war der Unterschied bei zwei baugleichen Gründerzeithäusern: Während das unge-dämmte Haus innen 28,3 Grad erreichte, wurden im gedämmten Vergleichsgebäude 24,2 Grad gemessen. Die Ergebnisse zeigen, wie entscheidend das Zusammenspiel verschiedener Faktoren – vom baulichen Wärmeschutz über die Speichermasse der Bauteile bis hin zu Verschattung und Lüftungsverhalten – für den sommerlichen Wärmeschutz ist. Unter www.baumit.de gibt es weitere Informationen und Tipps zum energieeffizienten und klimagerechten Bauen und Sanieren.

Dämmung und Speichermasse

Eine wirksame Dämmung reduziert den Wärmeeintrag von außen. Massive Außenwände

können zusätzlich als Wärmespeicher wirken: Sie nehmen Wärme vergleichsweise langsam auf und geben sie zeitverzögert wieder ab. Außenliegende Verschattung sowie das Lüften während der kühlen Nacht- und Morgenstunden unterstützen den sommerlichen Wärmeschutz zusätzlich. Die Bedeutung des baulichen Wärmeschutzes betont auch Robert Schmid, Geschäftsführer der Baumit Group: „Ich bin glücklich, in einem gut gedämmten Ziegelhaus zu leben. Selbst nach vielen heißen Tagen schlafe ich gut und wache erholt auf.“ Er weist auf den Zusammenhang von baulichem Wärmeschutz und Klimatisierung hin: „Eine gute Dämmung wirkt wie eine Klimatisierung, nur ohne zusätzlichen Stromverbrauch und laufende Wartungskosten“, so Schmid.

Unterschätzte Risiken im Zuhause

Glatte Bodenbeläge für Herbst und Winter rutschticher machen

(DJD). Rund sieben Millionen Menschen verletzen sich laut Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin jährlich bei Unfällen zu Hause und in der Freizeit – oft durch Stürze. Bei Nässe und Frost werden glatte Fliesen und Steinbeläge rund ums Haus schnell zur Gefahr. Eigentümer haben laut Verkehrssicherungspflicht für sichere Wege zu sorgen. Eine Komplettanierung ist dafür meist nicht nötig: Behandlungen etwa mit Supergrip erhöhen die Rutschsicherheit spürbar, ohne die Optik zu beeinflussen. Nach dem Auftra-

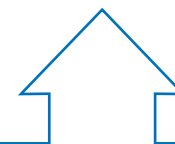


Foto: DJD/Supergrip Antirutsch/Andrey Bandurenko - stock.adobe.com

gen ist die Fläche schon nach rund 30 Minuten wieder begehbar. Geeignet ist die Methode für zahlreiche Materialien, draußen wie drinnen, etwa auf Treppen,

der Terrasse oder auch in Dusche und Badewanne. Mehr Informationen gibt es etwa auf der Anbieterseite www.supergrip.de.

Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten



Wenn der Hausbau auf der Stelle tritt

Bei Bauzeitverzögerungen: Mehrkosten und Ärger vermeiden



Wenn der Einzugstermin wegen Verzögerungen auf der Baustelle ins Wanken gerät, können Zusatzkosten drohen. Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Florian Schuh

(DJD). Der Einzugstermin steht fest, die Mietwohnung ist gekündigt und die Finanzierung läuft – aber auf der Baustelle geht es plötzlich kaum noch voran. Bauzeitverzögerungen gehören zu den häufigen Streitpunkten zwischen Bauherren und Bauunternehmen. Die Folgen können teuer werden: Zusätzliche Mietzahlungen, Bereitstellungszinsen für noch nicht abgerufene Darlehen oder Kosten für eine Zwischenunterkunft belasten das Budget. Umso wichtiger ist es, dass Bauherren ihre vertraglichen Rechte kennen und Verzögerungen nicht einfach hinnehmen. Nach Angaben des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) sind verbindliche Fertigstellungstermine und eindeutig geregelte Baufristen eine wesentliche Grundlage, um Ansprüche später auch durchsetzen zu können.

Verzögerungen genau dokumentieren

Kommt es zu Terminüberschreitungen, sollten Bauherren zunächst das Gespräch mit dem Vertragspartner suchen und sich die Ursachen nachvollziehbar erläutern lassen. Nicht jede Verzögerung berechtigt automatisch zu Schadensersatz oder Vertragsstrafen. Das Bauunternehmen muss darlegen können, warum vereinbarte Fristen nicht eingehalten werden konnten. Pauschale Hinweise auf Personalmangel, Lieferengpässe oder außerge-

wöhnliche Ereignisse reichen dafür nicht immer aus. „Das vertraglich vereinbarte Fertigstellungstermine nicht eingehalten werden, ist an der Tagesordnung“, sagt BSB-Pressesprecher Erik Stange. Gerade für Baulaien sei es jedoch oft schwer einzuschätzen, ob der tatsächliche Baufortschritt noch dem vereinbarten Zeitplan entspricht oder sich bereits kritische Verzögerungen abzeichnen. Unter www.bsb-ev.de finden Bauherren weitere Informationen sowie unabhängige Beratungsangebote.

Frühzeitig beraten lassen

Je früher sich Probleme abzeichnen, desto größer sind meist die Handlungsmöglichkeiten. Zusätzliche Sicherheit bietet eine baubegleitende Qualitätskontrolle durch unabhängige Bausachverständige. Sie prüfen regelmäßig den Baufortschritt und erkennen Verzögerungen oder organisatorische Mängel oft früher als private Bauherren, denen im Baustellenalltag die nötigen Erfahrungswerte fehlen. So lassen sich Abweichungen vom Bauzeitenplan rechtzeitig dokumentieren und gegenüber dem Bauunternehmen ansprechen, bevor sich daraus größere Probleme entwickeln. Das verbessert die Chancen, berechnete Ansprüche erfolgreich durchzusetzen und das Bauvorhaben auch bei Verzögerungen möglichst ohne größere Nachteile abzuschließen.

Infos & Tipps

Pflegeelixier für Holzoberflächen

(epr). Wenn es um die Gestaltung der eigenen vier Wände geht, ist Holz ein besonders gefragtes Material. Ob im Wohn- oder Kinderzimmer, in der Küche oder im Bad: Überall dort muss der natürliche Baustoff jedoch so manchen Alltagsbelastungen standhalten – oft mehr, als sein ursprünglicher Schutz leisten kann.

Damit edle Holzoberflächen auf Dauer ihren Charme behalten und widerstandsfähig bleiben, braucht es eine pflegende Imprägnierung. Hier kommt das Arbeitsplattenöl von LEINOS ins Spiel. Das farblose Öl dringt tief ins Holz ein und entfaltet seine schützende Wirkung, während es dem Holz erlaubt, weiterhin zu atmen. Es wirkt zudem antistatisch und lässt die Farbnuancen sowie die Struktur des Holzes in neuem Glanz erstrahlen. Kaffee, Rotwein oder Fruchtsäfte haben dank sehr guter Fleckenbeständigkeit keine Chance mehr, sichtbare Spuren zu hinterlassen. Die Naturfarbenprofile von LEINOS orientieren sich bei ihren Produkten stets am Vorbild der Natur und verwenden pflanzliche, mineralische und nachwachsende Inhaltsstoffe. Kein Wunder also, dass für die Anwendung auf Flächen wie Küchenarbeitsplatten, Esstischen oder Kinderspielzeug nur die als lebensmittelecht gekennzeichneten Varianten des Arbeitsplattenöls in Frage kommen. Wer möchte, kann auch auf eine lösemittelfreie Variante zurückgreifen. Die Anwendung ist denkbar einfach: Das Arbeitsplattenöl gut umrühren und gleichmäßig mit einem Pinsel, Lappen, Schwamm oder einer Walze auftragen. Nach etwa 20–30 Minuten Einwirkzeit das überschüssige Öl einmassieren und die Oberfläche abschließend mit einem Lappen trocken polieren. Et voilà – die Holzoberflächen erstrahlen in natürlichem Glanz und sind optimal geschützt. Mehr unter www.leinos.de sowie www.homeplaza.de/leinos.



Foto: epr/LEINOS

FRAMBACH GMBH

Ihr Partner rund ums Bauen und Renovieren

Jetzt informieren!



info@frambach-gmbh.de / 0 63 52 - 36 07
Am Birkental 3a / 67292 Kirchheimbolanden

KURT HEILMANN MALERBETRIEB

Malerarbeiten

Verputzarbeiten

Fußbodenverlegung

Wärmedämmung



LANDGRAFENSTR. 13 67549 WORMS
TEL. 06241-76162 FAX 06241-74575



Ernst Berg GmbH

Sanitär – Heizung – Spenglerei
Regenerative Energien – Kundendienst
Dirolfstraße 45, 67549 Worms
Tel. 06241-52111, Fax 06241-594455
info@ernst-berg.de
www.ernst-berg.de



Fachbetrieb für Heizölverbraucheranlagen nach WHG

Heizung
Installation
Gas-Wasser
Sanitär

Kundendienst
Ölfeuerung
Gasfeuerung
Klimaanlagen

Ökologieberatung
Solarheizung
Badplanung
Wärmepumpe

Stephan Callaba Achatz
HEIZUNGSBAU INSTALLATION

**Jetzt an die Wartung
Ihrer Heizungsanlage
denken**

67551 Worms Telefon 06247 - 7441
Schlossstraße 28 Telefax 06247 - 6367
sca-heizungsbau@web.de

WEBER
KUNSTSTOFF-FENSTERBAU

Pfälzer Wald Straße 51
67551 Worms-Heppenheim

Telefon: 06241 34361
www.weber-fensterbau.de

KUNSTSTOFF FENSTER
aus eigener Herstellung
seit 1968

Es gibt sie noch, die solide handwerkliche Qualität von Dauer!

ALU-HAUSTÜREN
VORDÄCHER
FLIEGENFENSTER
ROLLLÄDEN
Ihr Qualitätsvorteil

Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten

FLIESEN - NATURSTEIN
PLATTEN-KOHL
Mitglied im Fachverband Fliesen & Naturstein

FLIESEN- & NATURSTEIN-DOKTOR

- Reparatur/-überarbeitung direkt vor Ort
- Kein Austausch der Fliese nötig
- Fast unsichtbare Spezial-Reparatur
- Auch Kleinstreparaturen

Klaus Karins
Fliesendoktor

Meisterhaft
★★★★★

www.plattenkohl.de
Kirchheimer Str. 37 | 67269 Grünstadt | 06359-3041

Baier GmbH ★★★★★
+175 Google Bewertungen

Drinnen draußen erleben - maßgeschneiderte Lösungen aus Lampertheim

Markise • Vordach • Carport • Qbus • Überdachung • Sommerhaus

Baier GmbH, Otto-Hahn-Str. 5, 68623 Lampertheim
06206 95 13 286 • info@baier-ueberdachungen.de
baier-ueberdachungen.de

Kloster Metallbau

Zertifizierter Metallbau und Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090 EXC 2

Weinbrennerstraße 24
67551 Worms-Pfeddersheim
Tel. 06247-9911267
www.kloster-metallbau.de

Meisterbetrieb Sanitär / Heizung
BERND MAURER GmbH

Dirmsteiner Weg 9a • 67551 Wo.-Heppenheim
Tel. (06241) 35178 • info@berndmaurergermbh.de
www.berndmaurergermbh.de

Unsere Leistungen aus Meisterhand:

Heizung / Klima / Lüftung:

- Öl- und Gasfeuerungen
- Brennstoffzelle / BHKW
- namhafte Hersteller wie z.B. Bosch/Buderus/Viessmann
- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Klimaanlagen / Lüftungsbau
- Kaminöfen
- Pelletöfen/Pelletanlagen
- Kundendienst für Heizung-, Sanitär- und Klimaanlagen

Sanitäranlagen:

- Badumbau/-sanierung
- Wellnessbäder
- behindertengerechte Bäder
- Rohrsanierung

Gerne unterbreiten wir Ihnen individuelle Angebote für Ihr Bau- oder Sanierungsvorhaben.
Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Auf die Plätze, fertig, Garage! Kompakte Einzelgaragen aus Beton punkten in Funktion und Design

(epr). Die Vorteile einer Garage liegen seit jeher auf der Hand: Sie schützt das Auto vor Wind und Wetter, erschwert Diebstahl und bietet häufig noch die Möglichkeit zur Unterbringung und Lagerung von Reifen, Fahrrädern und Werkzeugen. Besonders gefragt sind Fertiggaragen aus robustem und langlebigem Beton. Ebenso beständig wie der massive Baustoff ist auch das Bayreuther Unternehmen ZAPF GmbH, das schon 1904 die Vorzüge des Materials erkannt und sich seit den 60er Jahren auf die Herstellung von Fertigteilgaragen spezialisiert hat. Seither wurden über 450.000 überdachte Autostellplätze produziert – allem voran die beliebte Einzelgarage. Das zeitlose-schöne Modell überzeugt mit seiner kompakten Form mit den Maßen 2,78 m bis 2,98 m in der Breite und 5,50 m bis 7,50 m in der Länge. Sein schlichtes Design wirkt stets modern und



Grüner Ausgleich: Dank umwelt- und klimafreundlicher Dachbegrünung entsteht ein neues Biotop für Flora und Fauna. Bei diesem Hanghaus bereichert es zudem den Ausblick mit einer natürlichen Oase.
Foto: epr/ZAPF GmbH

passt sich jeder Umgebung harmonisch an. Premium Sektionaltor, Türen und Fenster, „E-Mobility-ready“ oder Dachbegrünung – eine Vielzahl flexibler Ausstattungsmöglichkeiten sorgt dafür, dass keine Wünsche offenbleiben. Bei der ZAPF GmbH erwartet zukünftige Garagenbesitzer neben ausgezeichneter Funktionalität und attraktivem Design ein Rundum-sorglos-Service: Angefangen bei den individuellen Gestaltungs-

möglichkeiten per praktischem Konfigurator und der Visualisierungsoption mittels AR-App über langjähriges Know-how und präzise Handarbeit bei der Produktion „made in Germany“ bis hin zur termin- und fachgerechten Montage. Übrigens: Ihr 120-jähriges Bestehen feiert die ZAPF GmbH mit einem attraktiven Preisvorteil auf die Einzelgarage. Mehr dazu unter zapf-garagen.de und home-plaza.de.

Das Zuhause besser absichern Sicherheit nicht auf die leichte Schulter nehmen



(djd-k). Einbrecher nutzen gern den Schutz der Dunkelheit, um unbemerkt in Gebäude einzudringen. „Polizeiliche Statistiken mit steigenden Einbruchszahlen

gerade im Herbst und Winter sind das eine – was sie aber nicht abbilden, sind die teils gravierenden psychischen Folgen und Ängste bei den Opfern eines

Einbruchs“, erklärt Carl Becker-Christian, Geschäftsführer des BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V.. Die gute Nachricht: „Dank des zunehmenden Einsatzes von Sicherheitstechnik bleiben inzwischen fast 50 Prozent der Taten im Versuchsstadium stecken.“ Eine Alarmanlage etwa sorgt für ein hohes Maß an Sicherheit. Damit sie fehlerfrei funktioniert, ist die Planung und Montage durch den Fachbetrieb erforderlich – zu finden beispielsweise unter: www.sicheres-zuhause.info.

Damit der Boden Ruhe gibt So funktioniert ein effektiver Trittschallschutz mit Fließestrich

(DJD). Bei Trittschall handelt es sich um einen unterschätzten Störfaktor im Alltag. Doch ein fachgerecht geplanter und ausgeführter Bodenaufbau kann für ruhigere Verhältnisse in den eigenen vier Wänden sorgen. Moderne Fließestriche bilden die schallmindernde Grundlage für eine individuelle Bodengestaltung. Im Vergleich zu Zementestrich zeichnet sich etwa Calciumsulfat-Fließestrich durch seine beson-

ders hohe Festigkeit und Belastbarkeit aus. „Bei gleicher Tragfähigkeit kann der Estrich somit rund 20 Prozent dünner aufgebracht werden als konventionelle Materialien“, erläutert Antje Hanig vom Verband für Dämmsysteme, Mörtel und Putz e. V..

Die eingesparte Aufbauhöhe schafft Platz für eine stärkere Wärme- oder Trittschalldämmung. Unter www.pro-fliessestrich.de gibt es mehr Details.

CONTAINER

für Bauschutt, Gartenabfälle und Wertstoffe

- Preisgünstig
- Zuverlässig
- Sauber



RECYCLING
CONTAINERDIENST

CARL-ZEISS-STRASSE 16-18
67269 GRÜNSTADT
TELEFON 0 63 59 / 92 36-0

www.wagner-gruenstadt.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung & Sanitär

TL Sanitär steht für Qualität, Zuverlässigkeit und saubere Arbeit. Wir bieten moderne Lösungen rund um Heizung und Sanitär.

- ✓ Heizungswartung (Alle Systeme)
- ✓ Sanitärinstallationen
- ✓ Badmodernisierung
- ✓ Reparaturen & Störungsbeseitigung
- ✓ Neubau & Sanierung
- ✓ Zuverlässig & termintreu
- ✓ Faire Preise
- ✓ Fachgerechte Ausführung
- ✓ Persönlicher Ansprechpartner
- ✓ Schnelle Hilfe bei Problemen

TL Sanitär - Timo Lautermilch
 Raiffeisenstraße 10
 67591 Mörsstadt
 Tel: 0163/8677260
 E-Mail: timolautermilch@gmx.de

CARSTEN GROTE
 STEUERBERATER

Beratung auch gerne bei Ihnen Zuhause!

„Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der Pflicht zum Steuerzahlen. Die Kenntnis aber häufig.“
 Amschel Meyer Rothschild (1743–1812), deutscher Baron und Bankier

Carlo-Mierendorff-Straße 37 · 67574 Osthofen
 Tel.: (0 62 42) 50 19-0 · Fax: (0 62 42) 50 19-24
 Internet: www.grote-stb.de

Blitz Immobilien
 verkaufen - vermieten - bewerten
 Immobilienservice aus Ihrer Region
 0151/65 14 08 06 o. 062 43/457 59 50
www.blitz-immobilien.de

TILL HOLL
 KRANKENGYMNAST
 PHYSIOTHERAPEUT
 Alzeyer Str. 123 a · Flörsheim-Dalsheim
 Tel. (0 62 43) 77 13

REGIONALE STELLENANGEBOTE

Wir suchen Gartenpflegehelfer (mwd)
 in Vollzeit/Teilzeit und auf Minijob Basis.

Ihre Bewerbung gerne per E-Mail an:
info@dannenfelser-gmbh.de

Otfried Dannenfelser GmbH
 Garten- und Landschaftsbau
 Bachgasse 11 | 67591 Mörsstadt
 Tel.: 0170 3564047
www.dannenfelser-gmbh.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
 einen **Bäckergesellen** (mwd)
 (gerne Rentner) als Mini-Job
 für den Einsatz am Wochenende.

Informationen vorab gerne telefonisch

Ihre Bäckerei und Konditorei in Monsheim

Ernst-Ludwig-Straße 10 · 67590 Monsheim · Tel. (06243) 432

AUTOLAND MONSHEIM
KFZ-ANKAUF
 einfach & sicher

Wir kaufen alle Marken und Modelle, unabhängig von Baujahr und Kilometerleistung. Bei uns erhalten Sie garantiert eine seriöse und kompetente Abwicklung zum Bestpreis.

Wir kaufen jedes Auto!

0174 / 6 14 39 94
 oder 0 62 43 / 488 879 5
 Inh.: Marcel Lamparter und Benjamin Voigt
info@autoland-monsheim.de

AMTSBLATT
 DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

Jeden Samstag zum Frühstück schon **online!**

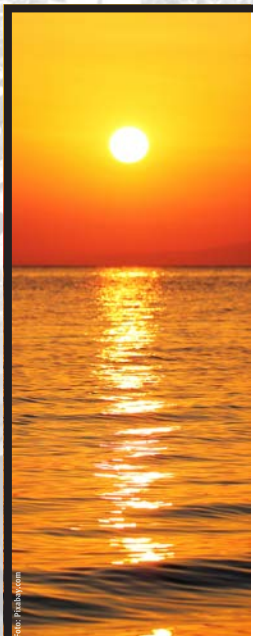


Steuern?
 Wir machen das.

Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. Wir beraten Mitglieder nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstelle: ☎ 06241 9099822

TRAUER UND GEDENKEN



Wolffgangs Worte:

*Ich hatte ein gutes, abenteuerliches, geselliges und langes Leben.
 Ich hab´s geschafft.*

Wolfgang Wendel

* 4. August 1939 † 17. August 2026

In liebevoller Erinnerung
 Brigitte Wendel mit Familie

Die Trauerfeier ist am 28. August 2026 um 14 Uhr in der Friedhofshalle Monsheim.
 Wir bitten auf Blumenschmuck und Trauerbekleidung zu verzichten.
 Eine Kondolenzliste liegt aus.
 Die Urnenbeisetzung findet später im engsten Familienkreis statt.

Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt weggehen und Abschied nehmen müssen.

Albert Schweitzer

Ihr Kundendienst

■ Waschmaschinen ■ Trockner
■ Geschirrspüler ■ Kühlgeräte
■ Elektroherde

Haber TECHNISCHE SERVICE

Fahrtkostenpauschale 5,- EUR

Ersatzteilannahme: www.elektrohaber.com

Worms • Scheidtstr. 9 • Mo. - Fr. von 8 - 18 Uhr • Tel. 0 62 41 - 27 199

MMS GmbH www.mms-shop.net

IT-Service nach Maß

Multi-Media-Service

Computer Probleme ...
Wir helfen da, wo andere aufgeben...

06244/918303
An der Wittgesohl 13

67593 Westhofen

PC • Computer • Netzwerk • DSL • Telefonanlagen • Schulung • Notdienst • Zubehör

DÖRING
Schrott & Metallhandel

Wir kaufen an: Schrott, Metalle und vieles mehr

Montag - Freitag, 8 - 16 Uhr, Samstag, 7 - 12 Uhr

Am Trappenberg 7 • 67592 Flörsheim-Dalsheim
Tel. 0 62 43 - 900 204 2
www.schrott-metallhandel-doering.de

Wendel
ELEKTROTECHNIK

Meisterbetrieb | Inh. Timo Wendel

Zwerggasse 3
67591 Mörsstadt
Tel. (0 62 47) 8 31 43-0
wendel-elektrotechnik.de

Sympathische, zuverlässige Mieterin sucht Zuhause.

Ehem. Vorstandsassistentin im Ruhestand; ruhig, gepflegt, verantwortungsbewusst – mit gesichertem Einkommen und besten Referenzen – sucht zum Jahreswechsel eine **2-Zi-Whg** mit Kü., Bad, Balkon oder Garten **in der VG Monsheim**.

Gerne Altbau, auch mit Renovierungsbedarf. Gesucht wird langfristig **bis 700 € Kaltmiete**.

Kontakt: 0173 3228805 (Whatsapp)

QUALITÄT AUS MEISTERHAND SEIT 1953

Frischer Zwetschkuchen

Schmitt's Backstube

Zellertal/Harxheim
Hauptstraße 20
Tel. 06355/643 **mit Postagentur**

Mo. - Fr. 6 - 12 Uhr + 14.30 - 18 Uhr • Sa. 6 - 12 Uhr • So. 7.30 - 10.30 Uhr

Filialen: Albißheim, Hauptstr. 31 Tel. 06355/3034
Kirchheimbolanden, Friedenstr. 40 Tel. 06352/88 77

SCHNAKENBERG
TROCKNUNGSTECHNIK

✓ Leckageortung
✓ Sofortmaßnahmen
✓ Trocknung und Wiederherstellung
✓ Schimmelschutzsanierung
✓ Brand- und Wasserschäden

06242 - 503 28 50
0178 - 397 02 99
info@schnakenberg-schaden.de
www.schnakenberg-schaden.de

kanalkönig
Abwassertechnik & Kanalnotdienst

24-St-Notdienst

SAUG- und SPÜLFahrzeug

☑ KANAL TV
☑ BAUTROCKNUNG
☑ ROHRREINIGUNG
☑ DICHTHEITSPRÜFUNGEN
☑ HOCHDRUCKKANALSPÜLEN
☑ ROHR-KANAL-SANIERUNGEN
☑ VERSTOPFUNGSEBETUNG

Kanal König GbR
Weinsheimer Straße 57b
67547 Worms
www.kanal-koenig.de
info@kanal-koenig.de
Tel. (06241) 3 09 40 59

Inhaber: F. Tupela - R. Schrinner

TV-HIFI-HAUSGERÄTE Escalante

SIEMENS BOSCH LOEWE. REMKO KATHREIN Antennen • Electronic ALUCA

Dienstleistungen und Programmierungen für die Aufstellung aller elektronischen Geräte

Unser Service

- Verkauf, Lieferung, Anschluss
- Montage, Geräteeinweisung
- Rücknahme von Altgeräten
- Beratung auch vor Ort

Inhaber: Manuel Escalante Moreno
Neu-Offsteiner-Str. 31a | Offstein
Tel.: 0 62 43 - 75 65
mobil: 01 73 - 1 04 11 48
www.tv-hifi-esca.de

PHILIPS TechniSat Panasonic LG GRUNDIG LIEBHERR

AMTSBLATT
Der Verbandsgemeinde Monsheim

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt

Weg mit den Straßenausbaubeiträgen in Rheinland-Pfalz



Bild KI-generiert

Rheinland-Pfalz ist das einzige Bundesland, in dem Grundstückseigentümer noch immer verpflichtet sind, den kommunalen Straßenausbau maßgeblich zu finanzieren – durch die Erhebung sogenannter wiederkehrender Straßenausbaubeiträge.

Wir sind ein Zusammenschluss von Bürgern, der gemeinsam für die Abschaffung des Kommunalabgabengesetzes zu wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen kämpft.

Wir suchen weitere Mitglieder, die uns unterstützen!

Informieren. Mitreden.

Denn Schweigen wird teuer!

Gemeinsam sind wir stark.

